

MARBURGER MAGAZIN **Express**

43/22 28.10. - 3.11.22 40. Jg. www.marbuch-verlag.de Kostenlos



Isoliert

Studi-Leben in der Pandemie

Gültig

OB-Stichwahl

Dreiklang

Konzertreihe „Juckpulver“

◆ Das berühmte Spiel um den großen Deal ◆

BRAND

MONOPOLY

**Am 27.10. geht Marburg über LOS...
und bekommt ein ganz eigenes,
brandneues MONOPOLY Marburg.
Seid gespannt!**



www.winningmoves.de



© 2022 Hasbro. All Rights Reserved.

Gegründet 1983 von
 Peter Mannshardt & Michael Boegner

ERSCHEINT IM MARBUCH VERLAG

www.marbuch-verlag.de
 Ernst-Giller-Str. 20a, Marburg
 Geschäftszeiten: Mo - Fr 9 - 13 und 14 - 17 Uhr

VERLAGSLEITUNG

Katharina Deppe

HERAUSGEBER

Norbert Schüren

REDAKTION

Georg Kronenberg (kro) (verantwortl.),
 Michael Arlt (MiA), Gesa Coordes (gec),
 (pe) = Presseerklärung
 Tel: 0 64 21-68 44-30, -31
 Fax: 0 64 21-68 44-44
 Mail: redaktion@marbuch-verlag.de

ONLINE-REDAKTION

Lars Bieker
 Tel: 0 64 21-68 44-12
 E-Mail: onlineredaktion@marbuch-verlag.de

HERSTELLUNG

Nadine Schrey, Hasret Sahin

VERANSTALTUNGSKALENDER

Julie Andorfer
 Tel: 0 64 21-68 44-0, Fax: 0 64 21-68 44-44
 Online-Formular: www.marbuch-verlag.de

ANZEIGEN

Katharina Deppe
 Tel: 0 64 21-68 44-20, Fax: 0 64 21-68 44-44
 Nina Brand
 Tel: 0 64 21-68 44-11, Fax: 0 64 21-68 44-44
 Mail: feedback@marbuch-verlag.de

KLEINANZEIGEN (Fließtext)

Julie Andorfer
 Tel: 0 64 21-68 44-68, Fax: 0 64 21-68 44-44
 Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de

DRUCK

Westdeutsche Verlags- und Druckerei GmbH,
 Mörfelden-Walldorf

Die Urheberrechte der Artikel, Annoncenentwürfe und Fotos bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlages. Alle Adress- und Programmangaben ohne Gewähr.
 Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 36 vom 1.1.2020

ABONNEMENT

26 x Ausgabe Marburg 44,- EUR
 51 x Ausgabe Marburg 85,- EUR

SCHLUSS

Redaktion: Freitag, 11 Uhr
 Veranstaltungshinweise: Freitag, 17 Uhr
 Kleinanzeigen: Montag, 14 Uhr
 Inserate: Dienstag, 12 Uhr

GEPRÜFTE AUFLAGE

(3. Quartal 2022)

Marburger Magazin EXPRESS

tatsächlich verbreitete Auflage
 7.745/Erscheinung

Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern (IVW), Berlin

Marbuch Verlag GmbH

Ernst-Giller-Str. 20a • 35039 Marburg
 Geschäftsführer: Norbert Schüren

MAGAZIN _____	4
Studentenleben _____	6
Marburger OB-Wahl gültig _____	7
Plötzlicher Abtritt _____	7
Wenn's schickt und tretscht _____	8
CORONA IM LANDKREIS _____	9
Pandemie-Folgen _____	9
Unkonventionelle Sounds _____	10
„Kürbis, Hexe und Fackelschein“ _____	10
AUSSTELLUNGEN _____	11
KULTUR TO GO _____	12
FILM AB! _____	14
MARBURG DIESE WOCHE _____	16
FLOHMARKT _____	20
STELLENMARKT _____	21
FAHRZEUGMARKT _____	22

Titelbild: Herbststimmung

Foto: Georg Kronenberg



„Existentielle Bedrohung“ Foto: Gesa Cordes

Neue Impulse

Alles neu macht der Oktober: Im Rhön-Klinikum tritt der Vorstandsvorsitzende ab, um „Raum für neue Impulse“ zu schaffen. Letzteres ist auch bitter nötig, so festgefahren wie die Verhandlungen des Krankenhauskonzerns mit der Landesregierung über das zu Rhön gehörenden Uniklinikum Gießen-Marburg aktuell sind. Gerade erst haben die Direktoren des Klinikums in einem Brandbrief an Ministerpräsident Boris Rhein von einer „existentiellen Bedrohung“ des Universitätsklinikums gesprochen. „Statt die von Landesseite zugesicherten Fördermittel zu investieren, erlebt das UKGM einen vom Krankenhausbetreiber forcierten Sparkurs verbunden mit einem bedrohlichen Investitionsstopp“, kritisieren die Kliniksdirektoren. Sie fordern vom Krankenhausbetreiber, die besondere Situation des Universitätsklinikums endlich

anzuerkennen, das schließlich nicht nur für die Krankenversorgung sondern auch Forschung und Lehre zuständig ist. Vom Land erwarten sie zudem ausreichende Investitionen. Sollte sich herausstellen, dass universitätsmedizinischer Anspruch und privatwirtschaftliche Unternehmenskultur nicht miteinander vereinbar seien, sollte die Rückführung des Uni-Klinikums „als ehrliche Alternative geprüft“ werden, so die Direktoren. Belegen das die anhaltenden Auseinandersetzungen um das Uniklinikum - etwa das Trauerspiel um die Marburger Partikeltherapie - nicht seit Jahren?



Georg Kronenberg



Studentenleben

mehr auf Seite 6



Abtritt

mehr auf Seite 7



Dialekte

mehr auf Seite 8



Herbstfest

mehr auf Seite 10



Müllsammeln - Erfolgreiche Aktion bei der Ersti-Woche. Foto: Simon Rausch



Mitlaufen - Interessante Gästeführungen auch in Herbst und Winter. Foto: MSLT

Magazin

Bohrung im AquaMar

Auf dem Gelände des Freizeitbads AquaMar in Marburg werden anhand einer bis zu 100 Meter tiefen Erkundungsbohrung Kenntnisse über die geologische und geothermische Situation vor Ort gesammelt, teilt das Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) mit. Die Nutzung von Erdwärme zum Heizen oder Kühlen von Gebäuden kann einen wichtigen Beitrag zur Energie- und Wärmewende leisten. Um Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürgern diese Technik zur Wärme- und Kälteversorgung näher zu bringen und ihnen gleichzeitig fundierte Planungsdaten bereitzustellen, hat das Ministerium die LandesEnergieAgentur Hessen GmbH (LEA Hessen) beauftragt, geothermische Erkundungsbohrungen und Untersu-

chungen in hessischen Städten und Gemeinden durchzuführen. Die Auswertung und Aufbereitung der hierbei gewonnenen Erkenntnisse erfolgt durch das HLNUG. Insgesamt werden 20 Erkundungsbohrungen in hessischen Kommunen durchgeführt, die zu Erdwärmesonden ausgebaut werden. Eignet sich ein Standort, kann die Erdwärme nicht nur Energie- und Wärmelieferant für Hauseigentümer sein, sondern auch für Kommunen, die Baugebiete erschließen wollen oder für Gewerbeimmobilien.

„Die Erkundungsbohrung ist für die Stadt Marburg ein weiterer Schritt Richtung Klimaneutralität, zu der wir uns mit dem Klima-Aktionsplan 2030 auf den Weg gemacht haben. Dabei kann Erdwärme ein wichtiger Baustein sein, den wir nun als Option genauer untersuchen wollen. Als Stadtverwaltung möchten wir auch Vorreiterin für alle in Marburg sein und für Geothermie als umweltfreundliche Schlüsseltechnologie in der Wärmewende werben“, erklärt Oberbürgermeister Thomas Spies.

Forschungspreis für Kerstin Volz & Jürgen Janek

Große Auszeichnung für die Batterieforschung am Forschungscampus Mittelhessen: Der in diesem Jahr erstmals vergebene und mit 250.000 Euro dotierte Greve-Preis der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina geht in diesem Jahr an die Professorinnen Kerstin Volz und Jürgen Janek. Die Physikerin der Philipps-Universität Marburg und der Physikochemiker der Justus-Liebig-Universität Gießen teilen sich den Preis für „herausragende Leistungen im Bereich der naturwissenschaftlichen Grundlagen einer nachhaltigen Energieversorgung“, wie die Leopoldina mitteil-

te. Die Preisverleihung findet am 17. November 2022 im Rahmen eines Festakts im Hamburger Rathaus statt.

In ihren gemeinsamen Arbeiten untersuchen Janek und Volz seit rund zehn Jahren die Vorgänge in Festkörperbatterien und erforschen Strukturveränderungen. Durch die Kombination von elektronenmikroskopischen und elektrochemischen Methoden konnten die Wissenschaftler beispielsweise die Alterungsprozesse aufklären, die zu Leistungsverlusten von Batterien führen.

Der Forschungscampus Mittelhessen ist eine hochschulübergreifende Einrichtung der Philipps-Universität Marburg, der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Technischen Hochschule Mittelhessen zur Stärkung der regionalen Verbundbildung in der Forschung, Nachwuchsförderung und Forschungsinfrastruktur.

Oberstadt macht Platz

Bei einem Notfall muss es für Rettskräfte schnell gehen. In der Marburger Oberstadt ist das gar nicht so einfach: Enge Gassen, Außengastronomie und Lieferverkehr erschweren die Fahrt mit Feuerwehrauto oder Rettungswagen. Die Stadt und der Ortsbeirat Altstadt machen mit der Kampagne „Die Oberstadt macht Platz und rettet Leben“ darauf aufmerksam, dass im Ernstfall alle etwas tun können, damit Retter schnell durch die Straßen kommen. „Damit es im Einsatz schneller geht, können alle mithelfen und von vornherein dafür sorgen, dass Fahrzeuge, Mülleimer, Tische oder Stühle nicht im Weg stehen – oder im Ernstfall schnell weggeräumt werden. Gemeinsam nehmen wir Rücksicht, machen Platz und retten Leben“, erläutert OB Thomas Spies. Gastronomen und Geschäftstreibende der Oberstadt können sich an der Aktion beteiligen

und Aufkleber und Infokarten über den Ortsbeirat Oberstadt, die Oberstadtwehr der Polizei und die Feuerwehr Marburg erhalten – und damit auf ihren Tischen, an Fenstern und Aufstellern darauf hinweisen: Die Oberstadt macht Platz. „Der Aufkleber ist quasi der Knoten im Taschentuch“, so Spies weiter. Die meisten Menschen würden nicht mit Absicht einen potentiellen Rettungsweg blockieren – also wolle die Stadt sensibilisieren. „Das wirkt mehr als Ordnungsrecht“, so das Stadtoberhaupt. Die Stadtpolizei wird in den nächsten Wochen vermehrt die Infokarte nutzen und hinter Scheibenwischer von Autos kleben.

DRK schult Krisenhelfer

Um die Versorgung der Bewohner von Alten- und Pflegeheimen auch in Extremsituationen wie bei einem plötzlichen massiven Personalausfall, zum Beispiel durch einen Corona-Ausbruch, sicherzustellen, bietet die DRK-Schwester-schaft Marburg e.V. wieder Schulungen für Krisenhelfer an. In drei Tagen soll dabei das nötige Basiswissen und Handwerkszeug vermittelt werden, damit die Helfer im Notfall und unter Aufsicht von Pflegefachkräften unterstützend tätig sein können. Der nächste Kurs findet von Mittwoch, 9. November, bis Freitag, 11. November 2022, von 9 bis 16 Uhr im Seminarzentrum der DRK-Schwester-schaft, Deutschausstraße 21 statt. Interessierte können sich unter bewerbung@drk-schwester-schaft-marburg.de (Betreff: Krisenhelferschulung) melden und erhalten dann weitere Infos. Die Kurse finden in Kooperation mit der Stadt Marburg und dem Landkreis Marburg-Biedenkopf statt.

Die Kurzschulung sind explizit nicht dazu gedacht, Pflegehilfskräfte zu qualifizieren. Vielmehr

NOCH
MEHR
NEWS
?
SCAN MICH!

www.marbuch-verlag.de



Platz machen - Rettungsdienst und Feuerwehr müssen durch. Foto: Patricia Grähling, Stadt Marburg

sollen die geschulten Krisenhelfer einspringen können, um die Pflgeteams vor Ort kurzzeitig zu unterstützen und Heimbewohner in ihren Grundbedürfnissen zu versorgen. Dazu gehört die Unterstützung bei der Nahrungsaufnahme, beim Ankleiden, bei der Körperpflege und der Mobilisation, die adäquate Ansprache demenziell erkrankter Menschen und nicht zuletzt die Einhaltung und Umsetzung von Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen.

Marburger Geschichte(n) in der Winterzeit

Auch in den Wintermonaten bieten die Marburger Gästeführer besondere Leckerbissen an. Auf der Suche nach den kleinen Genussmomenten in den Wintermonaten ist einiges dabei: Es geht hinein in die im Wandel begriffene Elisabethkirche, vorbei an historischen Orten in der Altstadt bis hinauf zum Landgrafenschloss und natürlich durch die weihnachtlich geschmückten Gassen. Wer sich der Marburger Vergangenheit „sprichwörtlich“ auf neuen Wegen nähern möchte, der ist bei dem Erlebnis am 12. November genau richtig. Es geht „dahin, wo der Pfeffer wächst“ und die Teilnehmenden können sich darauf freuen, dass die Gästeführerin sich nichts „aus den Fingern saugt“ - hier wird „Tacheles geredet“! Tickets gibt es ab sofort, und ganz sicher „kauft man hier nicht Katze im Sack“. Und wer schon immer mal an einer Altstadtführung teilnehmen wollte, muss das auch in den kommenden Monaten „nicht auf die lange Bank schieben“, denn die findet von November bis März jeden Samstag um 11 Uhr statt. Eine runde Sache für einen Stadtbummel in der Dämmerung ist 3-Gänge-Marburg mit der besonderen kulinarischen Note, und in den

Abendstunden hat der Marburger Nachtwächter quasi Hauptsaison. Tickets für diese Rundgänge und das komplette Angebot gibt es in den Tourist-Informationen (Biegenstraße 15 und Wettergasse 6, Tel. 06421/99120) oder online unter www.marburg-tourismus.de/erlebnis-buchen/erlebnisse.

Saubere OE

Nach zwei Jahren Coronapause ist die erste Woche der studentischen Orientierungseinheiten zum Semesterstart (OEs) in Präsenz mit einer Müllsammelaktion zu Ende gegangen. Über 100 Studierende und Freiwillige aus der Stadtgesellschaft beteiligten sich trotz strömenden Regens auf Initiative der Fachschaften am großen Sauer machen. Sie sammelten rund 40 Säcke mit insgesamt 280 Kilogramm Müll. Drei Stunden waren die Teams auf beiden Seiten der Lahn unterwegs - vom Northamptonpark bis zu den Afföllerswiesen und über den Hermann-Cohen-Weg bis zu den Lahnwiesen unterhalb der Ludwig-Schüler-Brücke. Dort räumten sie die Hinterlassenschaften auf.

„So sauber waren die Lahnwiesen seit drei Jahren nicht mehr“, freut sich Sabine Schock, Ortsvorsteherin des Campus-Viertels: „Gerade am Fluss haben selbst vermeintlich kleine Verschmutzungen große Auswirkungen. So können durch eine einzelne Zigarettenkippe 40 bis 60 Liter sauberes Wasser unbrauchbar werden.“ Marburger Unternehmen unterstützten die Aktion mit Spenden für eine Tombola.

Sprachkurse an der vhs

Die Volkshochschule Marburg (vhs) bietet nach den Schulherbstferien ein breites Spektrum neuer Sprachkurse an. Bereits am Samstag, 29. Oktober, geben die jeweiligen Kursleiterinnen von 10

MARBURGER KUNST HAND WERKER MARKT 5.+6.11.

MÖGLICHE HYGIENE- UND ZUGANGSBESTIMMUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER CORONA-PANDEMIE SIND ZU BEACHTEN

Keramik: Angela Schmid
Foto: Dietrich Skrock

ÖFFNUNGSZEITEN:
SA. 5.11.22
12-18 UHR
SO. 6.11.22
10-17 UHR

ERWIN-PISCATOR-HAUS
BIEGENSTR. 15 | MARBURG

ERWIN-PISCATOR-HAUS

EINTRITT: 3€ | KINDER BIS 15 J. FREI
NÄHERE INFOS & KONTAKT:
WWW.ERWIN-PISCATOR-HAUS.DE

bis 13 Uhr einen Einblick in die Sprachen Arabisch, Chinesisch und Japanisch. In der Woche ab dem 31. Oktober beginnen dann Abendkurse zum Erlernen der Grundlagen in 14 verschiedenen Sprachen: Neben Arabisch, Chinesisch, Dänisch, Japanisch, Koreanisch, Norwegisch, Portugiesisch, Schwedisch und Türkisch werden auch Kurse in Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch angeboten. Erstmals im Programm sind außerdem ein Kurs zum Erlernen der Sprache Irisch-Gälisch sowie ein fortgeschrittener Englischkurs am Vormittag, in dem amerikanische Kurzgeschichten gelesen werden.

Weitere Informationen gibt es beim Fachdienst Volkshochschule, Kristine Umland, 06421/201-1464, kristine.umland@marburg-stadt.de, www.vhs-marburg.de

Zwei Phil-Fak-Türme wieder geöffnet

Pünktlich zum Beginn der Vorlesungszeit hat die Uni Marburg die Phil-Fak-Türme C und D wieder geöffnet. Die Hochschule musste die beiden Gebäude in der Wilhelm-Röpke-Straße für zwei Monate

schließen, um Brandschutzmängel zu beheben. Studierende und Wissenschaftler könnten sich jetzt „wieder vollumfänglich in Präsenz begegnen und in den Türmen arbeiten“, erklärte Universitätspräsident Thomas Naus. Hintergrund: Im Turm A der Philosophischen Fakultät (kurz: Phil-Fak) drang bei einem Brandstutztrest am 11. August Rauch in ein Nebentreppenhaus ein und blockierte so den zweiten, sicheren Fluchtweg. Da sich die Türme A, B, C und D strukturell ähneln, schloss die Uni alle vier Gebäude kurzfristig. Betroffen waren die Räume ab dem zweiten Obergeschoss.

Bei den folgenden Baumaßnahmen mussten unter anderem Brandschutz-Verkleidungen eingebaut und Schächte mit Brandschutzdämmung ausgeblasen werden. Die Kosten schätzt die Uni derzeit auf unter eine Million Euro.

Die Türme A und B werden voraussichtlich Ende November wieder geöffnet. Auch dort gilt die Sperrung nur ab dem zweiten Obergeschoss aufwärts.



Tausche Campus-Trubel gegen Isolation

Studentenleben, wie es niemand erwartet hätte

Neue Freundschaften und spannende Erlebnisse: So hatte ich mir meinen Einstieg in die Studienzeit 2020 vorgestellt. Dabei war noch nicht im Entferntesten daran zu denken, dass mein erster Barrundgang mit Kommilitonen, mein erster Gang in die Mensa und mein erstes tatsächlich in Präsenz stattfindendes Seminar sich noch um einige Zeit verzögern würden. Aus dem erhofften Tapetenwechsel wurde ein grauer Pandemie-Winter in den eigenen vier Wänden. Die Einführungswoche im Oktober 2020, die der Beginn eines neuen, aufregenden Lebensabschnitts sein sollte, gestaltete sich nüchtern. Wir starteten mit einem Stadtrundgang in Richtung des Marburger Schlosses. Trotz vieler Bemühungen der Fachschaft, entwickelte sich bei mir ein doch sehr befremdliches Gefühl. Niemand suchte das Gespräch, und das eigentliche Kennenlernen, wie es normalerweise geschehen soll, blieb aus. Die am Folgetag organisierte Spielerunde wurde ebenso zu einem sehr ernüchternden und stummen Erlebnis. Sie fand online und größtenteils ohne Kamera statt, wodurch das Zusammensein

sehr angespannt wirkte. Ein paar Stunden online mit Fremden Bilder zu malen ersetzte eben keine spontan entstehenden Gespräche. Ich stellte fest, dass trotz der ähnlichen Situation, in der wir alle steckten, sich mein Alltag, der sich hauptsächlich in meinem Elternhaus abspielte, erheblich von dem einiger Kommilitonen unterschied. Während das WG-Leben trotz der Ausgangssperre weiterhin bestehen konnte, bot sich mir die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen, nur sehr begrenzt. Neben vereinzelten WhatsApp-Nachrichten und flüchtigen Begrüßungen im Onlineseminarraum blieb die Kommunikation aus. Ein weiterer Nachteil des Onlinestudiums war das Problem der Digitalisierung. Zu Beginn der Pandemie waren technische Anlaufschwierigkeiten durchaus verständlich. Durch die Umstellung des Verwaltungssystems in den vergangenen Semestern ging das Eintragen einiger Noten unter. Online-Seminarräume stürzten ab, und Mikrophone und Kameras funktionierten nicht: Sowohl tausende Studierende als auch hunderte Angestellte der Universität schienen mit der plötzlichen Um-

stellung maßlos überfordert. Sollte man jedoch annehmen, diese Hürden seien nach fast zwei Jahren Pandemie bewältigt, liegt man falsch: Heute, zu Beginn meines 5. Fachsemesters, treten ebenfalls zahlreiche technische Fehler auf. Anmeldungen für Seminare und Vorlesungen meines Nebenfachs verlaufen nach wie vor problematisch. Nur selten fühlt sich jemand verantwortlich. Erst nach mehrfachen Weiterleitungen an andere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden Probleme aktiv behandelt. Die Hilfestellungen von Seiten der Uni sind meiner Meinung nach weiterhin ausbaufähig und gaben mir in der Vergangenheit nicht das Gefühl, in meinem Studium angekommen zu sein. Der Gedanke, das Studium hinzuwerfen, war daher keine Seltenheit. Zu sehen, wie im Laufe der Semester mehrere, mir weiterhin unbekannte Leute kommentarlos die WhatsApp-Gruppe verließen, ließ mich ebenfalls zweifeln. Wozu sollte ich weitermachen, wenn ich niemanden kenne, mit dem ich mich über mein Studium austauschen könnte und alleine versuchen muss, die trockenen Onlinekurse zu bestehen?

Heute, nach zwei Jahren Pandemie und drei vollständig online stattfindenden Semestern, besteht erstmals die Hoffnung auf ein Licht am Ende des Tunnels. Vereinzelt Seminare und Vorlesungen finden erstmals in Präsenz statt. Erster richtiger Kontakt zu Mitstudierenden und ein Austausch über die vergangene, unglaublich isolierte Zeit werden möglich. Erst nachdem 2/3 meines Studiums bereits vorüber sind, lerne ich meine Mitstudierenden ein wenig besser kennen. Die sonst als selbstverständlich angesehenen gemeinsamen Lernsessions für Klausuren und das gemeinsame Mittagessen, haben sich zunächst einmal zu einer Besonderheit entwickelt. Das langersehnte Kennenlernen und Schließen von Freundschaften ist wieder möglich. Das Gefühl vom normalen Leben abgekapselt zu sein, lässt langsam, aber sicher nach. Zwar ist das nicht die Art von Tapetenwechsel, die ich mir erhofft habe. Doch es handelt sich durchaus um außergewöhnliche Erfahrungen, von denen ich nie gedacht hätte, sie zu machen.

Lorena Zoë Röhrsheim

Marburger OB-Wahl gültig

Verwaltungsgericht weist Klage gegen Stichwahl ab

Die Marburger Oberbürgermeister-Stichwahl ist rechtens. Das Gießener Verwaltungsgericht hat am Dienstag die Klage zweier Marburger auf Feststellung der Ungültigkeit der Stichwahl vom 28. März 2021 abgewiesen.

Bei der Stichwahl war Amtsinhaber Thomas Spies mit einem Vorsprung von 95 Stimmen vor seiner Mitbewerberin Nadine Bernshausen wiedergewählt worden. Die Kläger hatten gegen die Gültigkeit der Wahl Einspruch eingelegt, weil bei der Stimmauszählung 188 Briefwahlstimmen, die erst nach Schließung der Wahllokale eingegangen waren, unberücksichtigt geblieben sind. Nach Ansicht der Kläger hatte die Marburger Stadtverordnetenversammlung den Termin der Stichwahl rechtsfehlerhaft festgesetzt. Der Abstand von zwei Wochen zwischen der ursprünglichen Wahl und der Stichwahl am 28. März 2021 sei zu kurz gewesen. Bereits zum Zeitpunkt der Beschlussfassung über den Wahltag habe man davon ausgehen müssen, dass pandemiebedingt im

Vergleich zu früheren Kommunalwahlen eine erheblich höhere Anzahl von Wahlberechtigten von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch machen werde und sich organisatorisch darauf einstellen müssen.

Nach der Entscheidung des Gerichts liegen keine Unregelmäßigkeiten der Wahl vor, die zur Ungültigkeit führen. Der Abstand zwischen den beiden Wahlgängen sei mit (nur) zwei Wochen zwar ambitioniert gewesen, so das Gericht. Die Wahlbriefe hätten aber so rechtzeitig versandt werden können, dass bis auf wenige Einzelfälle, die sich auf das Gesamtergebnis nicht ausgewirkt hätten, alle Wählerinnen und Wähler noch rechtzeitig hätten ihre Stimme abgeben können.

Der Gesetzgeber verlange vom Briefwähler, dass er seine Unterlagen so rechtzeitig zurücksende, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag bis 18 Uhr beim Wahlamt eingeht. Notfalls müsse er ihn dort einwerfen (lassen).

Die verspäteten Wahlbriefe hätten auch nicht als rechtzeitig zugegangen behandelt werden müs-

sen. Nach der Entscheidung des Verwaltungsgerichts stellt die Corona-Pandemie keine mit Naturkatastrophen vergleichbare Situation dar, für die Erleichterungen und Fristerstreckungen möglich sind. Die Pandemie habe sich auf den Transport der Wahlbriefe nicht ausgewirkt.

Der Oberbürgermeister hat laut der Entscheidung des Gerichts auch nicht gegen seine Neutrali-

tätspflicht im Wahlkampf verstoßen. Die hierzu von den Klägern gerügten Tätigkeiten seien in Ausübung seiner Amtspflichten oder seiner Pflichten als Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke Marburg erbracht worden. Dass eine Wählervereinigung für ihn Wahlkampf betrieben habe, sei ihm nicht zuzurechnen.

Die Entscheidung des Gießener Verwaltungsgerichts ist noch nicht rechtskräftig. Die Kläger können innerhalb eines Monats nach Zustellung des schriftlichen Urteils Berufung beim Hessischen Verwaltungsgerichtshof in Kassel beantragen.

pe/kro



Das Ergebnis der Stichwahl stand erst nach über zwei Stunden fest. Foto: Georg Kronenberg

Neue Wendung im Streit ums Universitätsklinikum: Christian Höftberger, der Vorstandsvorsitzende des Betreibers Rhön-Klinikum AG, räumt seinen Posten. Er wolle „Raum für neue Impulse“ schaffen.

Damit kommt Bewegung in die Verhandlungen über die Zukunft des Universitätsklinikums Gießen und Marburg (UKGM), die zuletzt wie eingefroren schienen. Die Gespräche zwischen dem Land Hessen auf der einen und UKGM-Betreiber Rhön-Klinikum sowie des-

Plötzlicher Abtritt

Uniklinikum: Rhön-Vorstandsvorsitzender Höftberger hört auf

sen Eigentümer Asklepios auf der anderen Seite ziehen sich bereits seit Anfang des Jahres hin. Gegenstand der Besprechungen: Fördergelder in Millionenhöhe für das UKGM, aber auch ein Mitspracherecht des Landes - etwa bei Ausgliederungen. Zuletzt kam keine Einigung zustande, weil Rhön mitten in den Verhandlungen eine alte Vereinbarung mit dem Land kündigte.

Am Dienstag vergangener Woche schickten die UKGM-Direktoren dann einen gemeinsamen Brief an beide Parteien, in dem sie die beiden Konfliktparteien baten, ihren Streit beizulegen. Und kurz darauf gab Rhön per Pressemitteilung bekannt, dass der Vorstandsvorsitzende Christian Höftberger seinen Posten räume.

Seinen Rücktritt begründet Höftberger folgendermaßen: Er wolle

„in diesen festgefahrenen Verhandlungen Raum für neue Impulse schaffen“. Die Gespräche mit dem Land hätten „keine Fortschritte mehr gemacht“, wird Höftberger in der Pressemitteilung weiter zitiert.

In einem Schreiben an die Mitarbeiter von Rhön bekennt sich Höftberger außerdem zum UKGM und zur Vereinbarung mit dem Land: Das Universitätsklinikum sei wichtig für den Erfolg von Rhön. „Entscheidende Voraussetzung hierfür ist ein Zukunftsicherungsvertrag mit dem Land Hessen,“ heißt es darin.

Gleichzeitig teilte Rhön mit, wer dem Vorstand in Zukunft vorsitzen wird: Nachfolger von Höftberger wird Tobias Kaltenbach. Der 61-jährige Kaltenbach ist seit Jahrzehnten in der Gesundheitswirtschaft tätig.

Unter anderem arbeitete er auch bei Asklepios. Für den Konzern war er insgesamt 16 Jahre tätig. Während dieser Zeit war Kaltenbach Mitglied in der Geschäftsführung und stand dieser zuletzt als Vorsitzender vor. 2011 verließ er das Unternehmen. Im Anschluss fusionierte er die Kliniken des Main-Taunus-Kreises mit dem Klinikum Frankfurt-Höchst. Seit 2017 führt er ein eigenes Beratungsunternehmen für Projekte im Gesundheitswesen.

Daneben war Kaltenbach an Forschungsprojekten beteiligt. Für das Bundesministerium für Arbeit schrieb er am ersten Katalog für Fallpauschalen und Sonderentgelte mit. An der privaten Hochschule HSD Hochschule Döpper ist Kaltenbach zudem Professor für Management in der Gesundheitswirtschaft.

Lars Bieker



Christian Höftberger: „Raum für neue Impulse schaffen“. Foto: Rhön-Klinikum AG/Daniel Peter



Aus welcher Region stammt der Ton auf den Ohren? Der Dialekt-Quiz des Sprachatlas' macht sichtlich Spaß. Foto: Privat

Wenn's schickt und tretscht

Sprachatlas präsentierte Ausstellung zu Dialekten in den Dörfern

Monatlang hat das Forschungszentrum Deutscher Sprachatlas mit einem Team von Studierenden in den Marburger Stadtteilen die Geschichten und die Fotos von Dialektsprecherinnen und Dialektsprechern aus den Dörfern gesammelt. Jetzt war das Projekt eine Woche lang als multimediale Ausstellung unter dem Titel „Sprachmuseum Hessen - Lebendiges Hessen“ im Foyer des Forschungsbaus Deutscher Sprachatlas zu erleben. Bis zum 19. Oktober konnten Interessierte hören und sehen, wie in der Region gesprochen wird.

„In der älteren Generation sprechen die meisten Dialekt, wenn sie aus den Dörfern rund um Marburg kommen“, weiß Projektleiterin Ganswindt, die den Bereich Dokumentation und Wissenstransfer beim Deutschen Sprachatlas leitet. Gemeinsam mit ihrem Team und dem Fotobus des „Kulturnetzwerks Fotografie Marburg“ hatte sie sich ein besonderes Projekt zum Marburger Stadtgeburtstag ausgedacht, das Fotografie und Sprache verbindet. Begleitend

zum Fotobus, der im ganzen Sommer durch Marburgs Dörfer reiste, kamen auch die Studierenden in einige der ländlichen Stadtteile. Und sie baten die Menschen vor Ort darum, mit einem Foto zum Bus zu kommen und dort die Geschichte zum Bild auf Platt oder der regionalen Umgangssprache zu erzählen.

Dabei lernten auch die Studierenden viel. Wenn's „tretscht“ und „schickt“, versteht das im Marburger Raum fast jeder. Dann regnet es wie aus Eimern oder es reicht einfach. Aber für die aus Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Schwaben stammenden Studierenden, die nach den Begriffen fragten, waren die Worte neu. Und die Gote (Patentante), den Mattekuchen (Käsekuchen) und den Dappes (Tolpatsch) kannten sie auch nicht.

Die Dialektsprecherinnen Anneliese Scheld und Erna Gerlach brachten Fotos von ihrer Einschulung. Im Bortshäuser Dialekt schilderten sie, wie es damals in der Schule zugeht, dass alle vier Grundschulklassen gemeinsam unter-

richtet wurden und wie der Schulhof aussah. Die Geschichte der „Kirze“, also der Kerze, „verzähnt“ Carmen Schwarz aus Schrock. Und von der Dreschmaschine hört man im Bortshäuser Dialekt.

Die Studierenden fanden die Geschichten spannend. „Es ist schön, mit den älteren Menschen ins Gespräch zu kommen“, sagt die 19-jährige Fenna Suhrkamp.

Zugleich lernten die jungen Leute dabei viel über Ausstellungspräsentation und Organisation.

Das Forschungszentrum ist die weltweit älteste Einrichtung seiner Art. Heute werden dort vor allem die modernen Regionalsprachen untersucht. Denn auch Menschen, die den traditionellen Dialekt nicht mehr können, sprechen meist eine regional gefärbte Sprache. „Viele verwenden im Alltag noch viele dialektale Begriffe, ohne sich dessen bewusst zu sein“, sagt Ganswindt. Deswegen konnten sich auch die Jüngeren bei einem Fragebogen zum regionalen Wortschatz einbringen. Da fragte das Team etwa danach, ob typisch hessische Begriffe wie „es schickt“ noch in allen Generationen verwendet werden. Und dazu gab es noch einen Dialektquiz, bei dem geraten werden kann, aus welcher Region die Sprecherinnen und Sprecher stammen.

Für die von der Stadt Marburg geförderte Ausstellung wurden die Ton-Aufnahmen der Foto-Geschichten ins Hochdeutsche übersetzt und für die multimediale Ausstellung aufbereitet. Daraus soll im Anschluss eine digitale Präsentation werden, damit der Inhalt auch in Zukunft zugänglich bleibt.



Corona im Landkreis

Wöchentliches Update: Herbstwelle bremst Bahnen, Briefe und den Müll

113.018 bestätigte Infektionen
109.601 genesen
2.991 aktuell erkrankt
426 verstorben
720 Inzidenz

Trotz einer sinkenden Inzidenz verschärft sich die Corona-Lage in der Region. Hauptgrund ist der hohe Krankenstand, mit dem viele Branchen kämpfen. Einige Beispiele: Wegen der ungewöhnlich hohen Personalausfälle wurden die Mülltonnen im Kreis Marburg-Biedenkopf zum Teil erst mit tagelanger Verspätung abgeholt. Die örtliche Tageszeitung bittet um Verständnis, weil sie an manchen Tagen nun mit dünnerer Ausgabe erscheint. Vielerorts brauchen Briefe und Pakete länger, bis sie zugestellt werden. Auf der Bahnstrecke zwischen Marburg und Bad Laasphe fuhr einen ganzen Tag lang kein Zug mehr. Und in ganz Hessen warnt die Bahn vor kurzfristigen Ausfällen aufgrund der „außergewöhnlich hohen Krankenstände“. Auch in den Kliniken spitzt sich die Situation zu. So musste die Tagesklinik der Kinder- und Jugendpsychiatrie am Uni-Klinikum Marburg vorübergehend geschlossen wer-

den. Am Klinikum Kassel wurde wegen der dynamischen Infektionslage bereits ein allgemeines Besuchsverbot ausgesprochen. Auf den Corona-Stationen Hessens gibt es kaum noch freie Betten. Zugleich ist die Zahl der Corona-Kranken im Uni-Klinikum deutlich gestiegen. Gab es am 21. September zehn Infizierte, sind derzeit 75 Patienten im Universitäts-Krankenhaus an Covid 19 erkrankt (Stand 24. Oktober). Davon liegen sechs Männer und Frauen auf der Intensivstation. Zudem gab es in den vergangenen zwei Wochen 14 Todesfälle im Zusammenhang mit Corona. Dabei ist die Inzidenz im Kreis Marburg-Biedenkopf wieder gesunken. Sie liegt derzeit bei 720 Infektionen pro 100.000 Einwohner (Stand 25. Oktober). Das entspricht in etwa den hessenweiten Werten. Experten gehen aber von einer hohen Dunkelziffer aus.



Neue Fälle je 100.000 Einwohner in den vergangenen sieben Tagen:

gec über 50 über 100 über 300 über 500 über 1000

Pandemie-Folgen

Mädchen leiden besonders

In der Corona-Pandemie zeigen sich laut des neuen Kinder- und Jugendreports der DAK-Gesundheit weiter beträchtliche Gesundheitsfolgen für Kinder und Jugendliche in Hessen. Vor allem Mädchen seien betroffen. Im Vergleich zur Vor-Corona-Zeit stiegen Essstörungen wie Anorexie und Bulimie bei 15- bis 17-Jährigen um fast 60 Prozent an. Die Verschreibung von Antidepressiva nahm um mehr als 50 Prozent zu, so das erginsu des Reports. Für die repräsentative Analyse wurden ambulante und stationäre Behandlungsdaten von 86.000 Kindern und Jugendlichen untersucht und mit der Situation vor der Pandemie verglichen. Insgesamt gingen Arztbesuche, Krankenhausaufenthalte und Arzneimittelverschreibungen im Jahr 2021 weiter zurück.

„Der aktuelle Kinder- und Jugendreport führt uns vor Augen, dass es den Jugendlichen in Hessen nicht gutgeht“, sagt Britta Dalhoff, Leiterin der hessischen DAK-Landesvertretung. „Der Anstieg von Depressionen und Essstörungen von jungen Erwachsenen während der Pandemie ist erschrek-

kend. Die Jugendlichen benötigen Hilfe. Auch unsere Landespolitik muss das Thema Kinder- und Jugendgesundheit in den Fokus rücken, damit Langzeitfolgen vermieden werden. Hierbei sollten die Themen psychische Gesundheit, gesunde Ernährung und Sport eine bedeutende Rolle spielen. Die Erkenntnisse aus unserer Analyse können dabei als Grundlage dienen.“

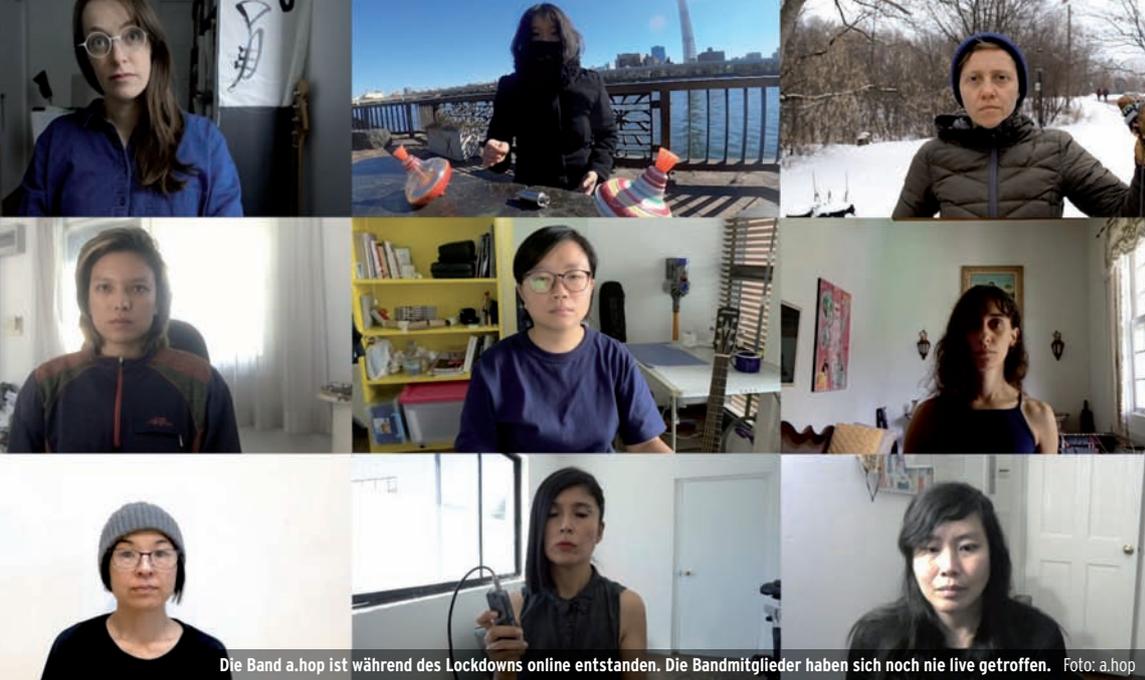
Die Daten des hessischen Kinder- und Jugendreports zeigen, dass vor allem bei Jugendlichen im Al-

ter zwischen 15 und 17 Jahren die Neuerkrankungsraten bei bestimmten psychischen Erkrankungen zunehmen. Wenn man die Entwicklung bei Mädchen in dieser Altersgruppe herausgreift, wird der Anstieg noch deutlicher: So wurden merklich mehr Mädchen mit einer Essstörung (plus 57 Prozent) behandelt. Gleichzeitig erhielten sieben Prozent mehr jugendliche Mädchen die Diagnose Depression als vor der Corona-Pandemie. Besonders auffällig: Jugendliche Mädchen mit Depressionen wurden verstärkt mit Medikamenten behandelt. So stieg die Verordnung von Antidepressiva um 53 Prozent. Somit bekam fast jedes sechste Mädchen, das 2021 die Neudiagnose Depressionen erhielt, Antidepressiva verschrieben (15,8 Prozent). Insgesamt wurden 2021 im Vergleich zu 2019 mehr Teenager aufgrund einer Sprachstörung (plus 14 Prozent) oder ADHS (hyperkinetische Störungen: plus sieben Prozent) ärztlich versorgt.

pe/MiA



Sprunghafter Anstieg von Essstörungen. Foto: DAK-Gesundheit



Die Band a.hop ist während des Lockdowns online entstanden. Die Bandmitglieder haben sich noch nie live getroffen. Foto: a.hop



Abrupt aus Linz. Foto: Merthe Wulf

Unkonventionelle Sounds

Konzertreihe „Juckpulver“ für experimentelle Musik geht am 28.10. weiter

Die Konzertreihe „Juckpulver“ will internationale Ensembles sowie Einzelkünstlerinnen und Einzelkünstler mit genreübergreifender experimenteller Musik im Theater neben dem Turm eine Bühne bieten.

Am Freitag, 28. Oktober, bekommt Marburg in der Reihe Besuch von Abrupt aus Linz, von der internationalen Band a.hop sowie von Lynx aus Berlin.

Die Band a.hop ist während des Lockdowns im Online-Format entstanden. Die Bandmitglieder haben sich noch nie live getroffen. Die neun Künstlerinnen aus unterschiedlichen Ländern performen und improvisieren unkonventionelle Ideen zwischen Musik, Mixed

Media und Video, deren Inhalte und Methoden von analytisch über poetisch ins Absurde reichen, wobei ein Sammelsurium inspirierender Arbeiten entsteht.

Mit ihrem besonderen Profil hat die Band bereits ihre Werke bei Festivals in Großbritannien und auch in Chile präsentiert – selbstverständlich digital. Außerdem hat a.hop 2021 ihr Debutalbum „First Album“ auf dem italienischen Plattenlabel Superpang veröffentlicht.

Als Produkt der Pandemie geboren, hinterfragt die Formation Themen wie Zusammenarbeit, Raum, Reisen, Politik, soziale Mechanismen, Ideologie, Demokratie. Für das Juckpulver-Konzert

reisen sieben der neun Künstlerinnen aus aller Welt nach Marburg. In dem Konzert wird vorab aufgenommenes Tonmaterial der beiden Künstlerinnen zu hören sein, die nicht persönlich vor Ort sein können.

„Technoide Muster, angefüllt mit Noise-Elementen“, so beschreibt Lisa Schneider (radio FM4) im Juli 2020 den kurz vorher veröffentlichten Song „Dust“ von Sara Trawöger aka Abrupt. Im März 2019 feierte sie ihren ersten Auftritt in Wien, wo auch ihr erstes Loop Tape via House veröffentlicht wurde. Die meisten Sounds erarbeitet sie sich aus Tonaufnahmen in der Nähe von Baustellen oder anderen Alltags-

geräuschen. Ein wiederkehrendes Motiv ihrer Tracks ist ebenso der Klang der in Oberösterreich samstagsmorgens ertönenden Sirene, welcher teils zerstückelt und verfremdet oder pointiert in eine Basslandschaft eingewoben wird. Das Live Set von Abrupt – von verzerrter Gitarre und brüchiger Stimme durchsetzt – lässt das Publikum über die Zeit hinweg sanft in den Untergrund driften.

Ausklingen kann der Abend bei den harten, rohen, tanzbaren, elektronischen Beats und Klängen von Lynx.

pe/kro

Der Juckpulver-Konzertabend am Freitag, 28. Oktober, beginnt um 20 Uhr im TNT. Weitere Infos: www.theaternebenemturm.de

„Kürbis, Hexe und Fackelschein“

Herbstfest im Botanischen Garten auf den Lahnbergen

Am Sonntag den 30.10. lädt der Botanische Garten auf den Lahnbergen zum traditionellen Herbst- und Kürbisfest ein. Für den Garten endet damit am 31.10. die Sommersaison. Ab 14 Uhr erwarten die jungen Besucher neben Kürbisschnitten (bitte an Schnitzwerkzeug denken) noch einige weitere Aktionen. Der Kreisverband Marburg für Obstbau, Garten und Landwirtschaft e.V. bringt eine Apfelsaftpresse mit. Für den Hunger zwischendurch bietet das Gartencafé Kürbisspe-

zialitäten an, auch Wildschweiwurstchen werden gegrillt.

Den Höhepunkt bildet gegen 17.30 Uhr der große Fackel- und Laternenumzug durch das Gelände des Gartens. Fackeln hierfür können käuflich erworben werden, Laternen bitte mitbringen. Aufgrund der stark steigenden Corona-Zahlen wird das Fest hauptsächlich im Freien stattfinden, Laternenbasteln wie in früheren Jahren kann daher leider nicht angeboten werden. Kinder in Verkleidung sind ausdrücklich willkommen.

pe/MiA



Höhepunkt des Herbstfests ist der große Fackel- und Laternenumzug. Foto: Alex Ruppel

Ausstellungen

• BiP

Am Grün 16
Mo-Mi 8.30-13.00, Do 15-18 Uhr
„Gesichter des Engagements“ - Fotografien von Rainer Waldinger. Weitere Fotografien sind in der Sparkasse Biedenkopf zu sehen.

• Brüder-Grimm-Stube

Markt 23,
Do-Mo 15-19 Uhr
„Die virtuelle Synagoge“ - Erkunden der mittelalterlichen Synagoge am Obermarkt mit Virtual-Reality-Brillen

• Café am Markt

Markt 9
Mo-Sa 9-18, So 10-18 Uhr
„Zeugen der menschlichen Welt“ - Fotografien von Lutz Müller. (bis 15.3.23)

• edition noir

Ettingshäuser Str. 8, 35423 Lich-Niederbessingen
Fr 15-18, Sa 11-14 Uhr sowie nach telefonischer Verabredung (06404/661861)
Druckgrafik von Frank Eissner und Bodo W. Klös zu Jimi Hendrix, Bob Dylan und Dolores O'Riordan. (bis 15.11.)

• Galerie Haspelstraße eins

Haspelstraße 1
Di-Fr 15-18 sowie Sa 13-15 Uhr
„Verbindungen“ - Bildobjekte, Lichtobjekte und Skulpturen von Dieter Schmidt alias „nuo“ (bis 24.11.)

• Galerie JPG

Weidenhäuser Str. 34
Di/Do/Fr 15-17, Sa 11-15, So 14-17 Uhr (auch nach Vereinbarung 0176/61731093).
„Marburg unheimlich...“ - dunkelromantische Fotografien von Angelika Schönborn. (31.10. bis 30.11.) Vernissage mit Lesung: 31.10., 18 Uhr.

• Galleria Bruno P.

Neustadt 4
Di/Do/Fr/Sa 11-18, Mi 15-18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Keramik, Kunst & Kreatives von Brigitte Schmitz. (bis 31.12.)

• Gedenkstätte & Museum Trutzhain

Seilerweg 1, 34613 Schwalmstadt-Trutzhain
Di-Do 9-13 & 14-16 Uhr, Fr 9-13 Uhr, jeden 2. & 4. So im Monat 14-17 Uhr
Arbeiten von Schülerinnen und Schülern der Melanchthon-Schule Steinatal zum Thema „Ausgrenzung am historischen Ort erfahrbar machen“.

• Hessisches Staatsarchiv Marburg

Friedrichsplatz 15
Mo-Fr 9-17.30 Uhr
„Baustellen einer Stadtwerdung - Marburg im 13. Jahrhundert“. (bis Jan. 2023)

• Hofgut Appenborn

Hofgut Appenborn, 35466 Rabenau
Sa/So 14-17.30 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung (0151/65782280)
Karl-Heinz Till: „ARTE ... FAKTE“ - Unterschiedliche Positionen zeitgenössischer Keramik. (5.11. bis 13.11.) Vernissage: 5.11., 15 Uhr.

• Universitätskirche Marburg

Reitgasse 2
Täglich 9-19 Uhr
„Im Krieg wird das Leben zum Albtraum“ - Fotos von Nikita Zhadan. (bis 24.11.)

• Kunstmuseum Marburg

Biegenstraße 11

Tägl. 11-17 Uhr (außer Di) und jeweils am letzte Do im Monat 11-21 Uhr
„... und Schatten. Eine Langzeitbeobachtung“ - Werkschau des Bildhauers Hans Schohl. (bis 22.01.23)

• Kunstturm Mücke

Heegstr. 40 (außenliegend),
35325 Mücke-Merlau
So 14-17 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung: 0172-1365286.
Evangelos Papadopoulos: „Eisen - Die Magie des Eisens, die Magie der Form“. (bis 13.11.)

• Leitz Park Wald Wetzlar

Am Leitz-Park 5, 35578 Wetzlar
„Science & Fiction“ - Abstrakte Astrofotografien von Jamal Ageli.

• Mathematikum Gießen

Liebigstr. 8, 35390 Gießen
Mo-Fr 9-17, Sa/So/feiertags 10-18 Uhr
Sonderausstellung: „Der Mathematiker Johannes Kepler“ - Mehr als zehn Stationen laden zum Mitmachen und Experimentieren ein.

• Marburger Haus der Romantik

Markt 16
Di-Fr 14-17, Sa-So 11-13 & 14-17 Uhr
Dauerausstellung: „Marburger Romantik um 1800“.

• Marburger Kunstverein

Gerhard-Jahn-Platz 5
Di-So 11-17, Mi 11-20 Uhr
Inge Gutbrod und Heiko Börner: Skulpturen und Installationen. (bis 24.11.)

• Restaurant Kaufhaus Ahrens

Universitätsstraße 14-22
Mo-Fr 9-19 Uhr und Sa 9-18 Uhr
„Wir lieben Marburg“ - 18. Fotoausstellung der FotoCommunityMarburg.

• Rotkehlchen in der Waggonhalle

Ritterstraße 5-9,
Mo/Di/Do/Fr 8-12, Mo/Do 14-16,
Di 14-17.30 Uhr
„Unbeschreiblich! Weiblich“ - Malerei von Yasemin Skrezka.

• Sparkasse Biedenkopf

Am Bahnhof 12-16, 35216 Biedenkopf
Mo-Fr 9-12:30, Mo/Mi/Fr 14-16, Di/Do 14-18 Uhr
„Gesichter des Engagements“ - Fotografien von Rainer Waldinger. Weitere Fotografien sind im Marburger BiP zu sehen.

• Stadtmuseum Wetzlar

Lottestraße 8-10, 35578 Wetzlar
Di-So 10-17 Uhr, 1.11.-31.3 11-16 Uhr
Sonderausstellung „Meydenbauer/Busch - Pioniere der Photogrammetrie“. (bis 29.01.23)

• TTZ - Technologie- & Tagungszentrum

Softwarecenter 3
Mo-Fr 8-16 Uhr
„Lebenselixier & Naturgewalt: Wasser“. In Kooperation mit TERRA TECH Förderprojekte e.V.

• TurmCafé Spiegelslustturm

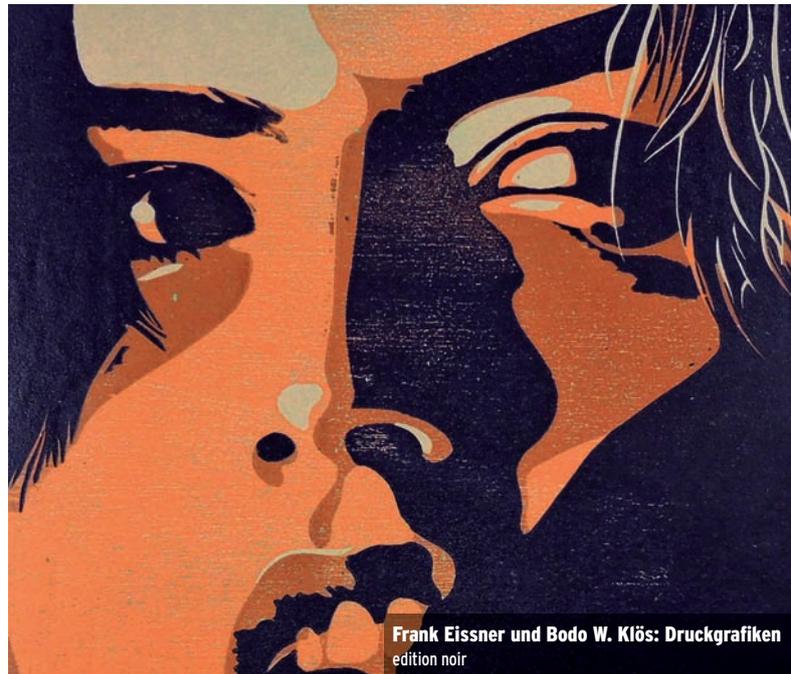
Hermann-Bauer-Weg 2
tägl. 13-19, So und feiertags ab 11 Uhr
„Rot und türkis“ - Acrylarbeiten von Amelie Methner. (bis 2.12.)

• VielRAUM Marburg

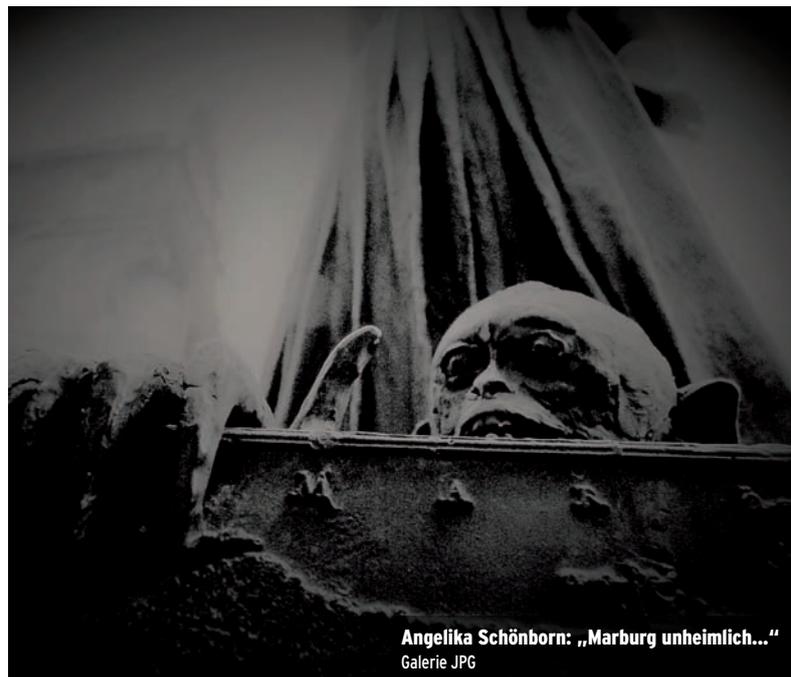
Wettergasse 16
Selbstgenähtes und Vintage-Mode von Hanna Schumann und Natalie Malik. (bis 11.11.)



Nikita Zhadan: „Im Krieg wird das Leben zum Albtraum“
Universitätskirche



Frank Eissner und Bodo W. Klös: Druckgrafiken
edition noir



Angelika Schönborn: „Marburg unheimlich...“
Galerie JPG



Alexej Gorlatch am So im Erwin-Piscator-Haus. Foto: Monika Lawrenz



Götz Widmann am Mi im KFZ. Foto: Götz Widmann

Kultur

28.10. - 3.11. *to go*

MUSIK

Vladimir Harkonnen

„Vlad Smash“

**Support: Oskar, Rotten Bastards
Thrash flavoured Hardcore**
Fr 28.10. 20 Uhr, Knubbel

Eine gewaltige Mischung aus Metal, Punk und Thrash sollen das arme Knubbel zum Beben bringen: Vladimir Harkonnen feiern ihre neu erschienene CD „Vlad Smash“ mit entsprechenden Auszügen daraus - und natürlich mit einer fetten Party. Für dem Anlass angemessenen Support sorgen die Marburger Band Oskar (Punkrock mit deutschen Texten) sowie die Rotten Bastards aus Herborn (Hardcore Punk mit Gutter Glam).

Duophonic

Guitar Jazztunes

Fr 28.10. 21 Uhr, Q

Jazztunes im modernen amerikanischen Stil sind die Spezialität des Marburger Gitarrenduos. Bekannte Standards wie Autumn Leaves, Equinox oder Straight No

Chaser bekommen vom international erfahrenen Jazzgitarristen Artur Deja zusammen mit Jazz-Newcomer Sebastian Anhäuser einen neuen Anstrich. Dabei treten die zwei Gitarristen von Duophonic in einen musikalischen Dialog, der durch die enge Freundschaft und lange gemeinsame Vergangenheit der beiden Musiker außergewöhnlich harmonisiert und die Zuhörer in den Bann zieht. Man darf sich freuen auf groovigen Blues, mitreißenden Swing und sanften Bossa in gemütlicher Atmosphäre.

Alexej Gorlatch

Klavierabend

So 30.10. 19 Uhr, Erwin-Piscator-Haus
Alexej Gorlatch lehrt Klavier an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim, gibt Meisterkurse in Europa, Asien und den USA und war Jurymitglied bei internationalen Wettbewerben. Seinem spektakulären Sieg beim Internationalen ARD-Musikwettbewerb, wo er den Ersten Preis, den Publikumspreis und zahlreiche Sonderpreise entgegennehmen konnte, war eine bemerkenswerte musikalische Laufbahn vorausgegangen - innerhalb von nur sechs Jahren bekam der Pianist die ersten Preise von neun bedeutenden internatio-

nalen Klavierwettbewerben zugesprochen.

Auf Einladung des Marburger Konzertvereins spielt Alexej Gorlatch bei einem Klavierabend Werke von Joseph Haydn, Ludwig van Beethoven und Frédéric Chopin.

Götz Widmann

„Spaß“

Support: Falk

Mi 2.11. 20.30 Uhr, KFZ

„Na, mal wieder Lust auf Spass? Loslassen, lachen und so richtig schön einen drauf machen? Ab zum Spezialisten! Ein Abend mit Götz Widmann ist immer wieder eine Frischzellenkur für die Seele. Deutschlands unanständigster Liedermacher, endlich wieder auf der Bühne. Die elementare Power der Musik, der Zauber menschlicher Begegnung, positiver Gedanken und purer Lebensfreude. Genau jetzt ist die Zeit für Glücksextasen und gute Laune. Unbeschwerter, leuchtende Stunden, singen, abgehen, durchdrehen. Warum? Weil es einfach mal wieder sein muss.“
Klingt gut, da gehen wir hin.

Sono Orientalis

Eastern Grooves

Mi 2.11. 21 Uhr, Q

Sono Orientalis nehmen ihr Publikum mit auf eine rhythmisch-melodische Tour in die Musikwelten von Südosteuropa über Anatolien bis nach Nord- und Westafrika mit. Währenddessen mixen die Musiker aus der Türkei, Madagaskar und den USA traditionelle Melodien aus dem Balkan und Anatolien mit Elementen des Jazz und globalen Rhythmen. So gelingt eine groovige und tanzbare Mischung zwischen Orient, Okzident und dem Indischen Ozean.

Slow Turtle Joe Quartet

Jazz von Bop bis Postbop

Do 3.11. 20.30 Uhr, Jazzclub Cavete
Jazzmusik zwischen Bop und Postbop der 60er/70er Jahre und

zeitgenössischen Arrangements verbindet die Musiker aus Limburg/Diez. Seit August 2021 spielen Jesko Kolodynski (Trompete), Timothy Färber (Schlagzeug), Kuno Wagner (Gitarre) und Patrick Leuschner (Bass) ihre Interpretationen von Thelonius Monk, Bill Frisell, John Scofield und weiteren Größen des Jazz.

BÜHNE

Patrick Salmen

„Im Regenbogen der guten Laune bin ich das Beige“

Comedy

Fr 28.10. 20 Uhr, KFZ

„Blaubeer-Porridge mit Kokoswasser, Hygge-Lifestyle und ein willkürliches Buch mit dem Wort Achtsamkeit im Titel haben mein Gemüt verändert.“ - In humorvollen Kurzgeschichten, Erzählungen und Anekdoten staunt Autor und Bühnenpoet Patrick Salmen über den Irrsinn dieser Welt. Doch statt sich in den Abgründen des Zynismus zu verlieren, geht er auf die Suche nach seinem positivsten Ich. Und scheitert am Ende. Vielleicht aber auch nicht. „Im Regenbogen der guten Laune bin ich das Beige“ ist eine Live-Leseshow für die geerdete Elite und den gehobenen Pöbel und im Prinzip wie Stand-Up-Comedy. Bloß im Sitzen. Und ein bisschen traurig. Aber Sit-Down-Tragedy klingt zu sperrig. Ein Spektakel wird es allemal. Ballon-Tiere nicht ausgeschlossen.

Theaterverein Wetter

„Der Vorname“

Fr 28.10., Sa 29.10. jeweils 20 Uhr, Waggonhalle

Vincent macht sich bei einem gemeinsamen Abend einen Spaß daraus, Schwester, Schwager und Freund erst den geplanten Vornamen des noch ungeborenen Kindes raten zu lassen und sie schließlich damit zu schocken, dass sein Sohn Adolphe - die ran-



Duophonic am Fr im Q. Foto: Artur Deja



Sono Orientalis am Mi im Q. Foto: Abdullah Kirli



Patrick Salmen am Fr im KFZ. Foto: Fabian Stürtz

zösische Variante des Namens Adolf - heißen soll. Der Name nehme Bezug zu „einer bedeutenden literarischen Figur“ - „Adolphe“ von Benjamin Constant. Doch die Schreibweise mit „ph“ statt mit „f“ ändert nichts: Elisabeth, Pierre und Claude verbinden mit diesem Namen ganz klar nur eine Person: Adolf Hitler. „Das ist kein Vorname - das ist die Verherrlichung von Verbrechen gegen die Menschlichkeit“, konstatiert Claude, und Pierre redet sich erst richtig in Rage. Vincent reagiert trotzig, will seinen Sohn nun erst recht „Adolf mit einem f“ nennen. Die drei Männer fahren schnell zur Höchstform auf, während Elisabeth - hin und her gescheucht zwischen erstem und zweitem Gang des Abendessens - zwar nur Ausschnitte der Diskussion mitbekommt, dennoch nicht weniger emotional um die Zukunft ihres Neffen bangt. Die verspätete Ankunft von Anna trägt erst einmal nicht zur Beruhigung der Situation bei. Und schließlich wird klar: Nicht der Vorname ist das Problem, sondern ein ganz anderes Geheimnis ...

**Inklusionsgruppe „Puzzle“
„Der Sturm“**

**von William Shakespeare, neu erzählt
Sa 29.10. 15 Uhr, So 30.10. 15 & 19 Uhr,
Waggonhalle**

Zauberer Prospero, vormalis Herrscher von Mailand, ist nach seiner Verbannung mit seiner kleinen Tochter auf einer einsamen Insel gelandet. Dort lebt Caliban, Sohn der Hexe Sykorax, sowie die Luftgeister mit ihrer Königin Ariela. Zwölf Jahre sind vergangen, doch Prospero hat nicht vergessen, dass sein Bruder ihn einst um die Macht betrogen hat. Als nun dessen Schiff vor der Insel auftaucht, lässt Prospero einen Sturm entstehen, und die Besatzung strandet auf der Insel ...

Mit viel Musik, Tanz, lustigen Szenen von Caliban und der dödli-

gen Schiffscrew, aber auch mit der Thematik Vergeltung und Vergeltung, wird die Bearbeitung von William Shakespeares Theaterklassiker auch für Kinder und Jugendliche interessant. 2009 begannen die ersten Schülerinnen und Schüler der Mosaikschule Marburg, Theater zu spielen. Geleitet wurde und wird die Inklusionsgruppe „Puzzle“ von der zertifizierten Theaterpädagogin Karin Wölfer. Seit 2010 spielen junge geistig behinderte Menschen gemeinsam mit nicht behinderten Menschen Theater.

**Hessisches Landestheater
„Bilder Deiner großen Liebe“
Romanadaption**

Sa 29.10. 19.30 Uhr, Großes Tasch
Isa läuft los. Weg von der Anstalt, in der andere ihr sagen, dass sie nicht normal ist. Alles, was sie dabei hat, ist ihr Tagebuch. Also wandert sie. Abseits der Straßen und immer geradeaus. Was sie findet, ist die Freiheit des Felds, die ihre neue Heimat wird. Über ihr der unendliche Himmel mit den Sternen, denen sie folgt. Sie isst, was sie in der Natur findet oder was sich im Supermarkt klauen lässt. Und beschließt, gesund zu sein. Unterwegs begegnet sie immer wieder verschiedenen Menschen. Darunter unter anderem zwei Jungen auf einer Mülldeponie. All diese Begegnungen bringen Isas Blick auf die Welt und ihre Fantasie zum Vorschein. Stets konfrontiert mit Zuweisungen und Ansprüchen läuft sie weiter und lässt sich nichts gefallen, immer auf der Suche nach einem Ort zum Sein ... Der unvollendete Roman Wolfgang Herrndorfs stellt die Figur Isa aus „Tschick“ in den Mittelpunkt. Die Bühnenfassung von Robert Koall erzählt die tragisch-komische Geschichte voller Poesie und Liebe für das Leben.



„Der Vorname“ an Fr und Sa in der Waggonhalle. Foto: Theaterverein Wetter



„Der Sturm“ an Sa und So in der Waggonhalle. Foto: Inklusionsgruppe „Puzzle“



„Bilder Deiner großen Liebe“ am Sa im Großen Tasch. Foto: Jan Bosch

pe/MiA



NEU: Bros
ab 12 J., tägl. 17.00 + 20.00*(Sa 20.30),
Fr 22.30 OV: Di 22.15

NEU: Rheingold
ab 16 J., tägl. 17.15 + 20.15, Fr 23.00,
Sa 22.30

NEU: The Social Experiment
ab 12 J., Do, Fr + So - Mi 17.30, Sa 14.00

NEU: See How They Run
ab 12 J., Sa 23.15 OV: So 11.45, Di 22.30
(außerdem tägl. 17.15*(Sa 17.30), Do - Sa
+ Mo - Mi 20.00 + So 20.00 (OmU) im
Capitol)

Der Nachname
ab 0 J., tägl. 17.45 + 20.00

Black Adam
ab 12 J., tägl. 17.15 + 20.15, Do - So 14.15

Lyle - Mein Freund das Krokodil
ab 0 J., Do + Fr 14.30, Sa 12.45 + 15.15,
So 14.30 + 17.30, Mo - Mi 17.00

Die Legende vom Tigernest
ab 6 J., Do - Sa 15.00, So 12.00

Halloween Ends
ab 18 J., Do, Fr + So - Mi 20.30, Fr 23.15,
Sa 18.00 + 23.15

Meine Chaosfee & Ich
ab 0 J., Sa 13.00, So 12.15

Die Mucklas und wie sie zu Pettersson und Findus kamen
ab 0 J., Do - So 14.30

The Woman King
ab 16 J., Fr 22.30, Sa 23.00

Die Schule der magischen Tiere 2
ab 0 J., tägl. 17.15, Do - Sa 14.45,
So 11.45 + 14.45

Smile - Siehst Du es auch?
ab 16 J., tägl. 20.30, Fr 23.00, Sa 23.15

Ticket ins Paradies
ab 6 J., Do - Di 19.45

Bibi & Tina - Einfach anders
ab 0 J., So 12.30

Minions - Auf der Suche nach dem Mini-Boss
ab 6 J., Do - So 15.00

Top Gun Maverick
ab 12 J., Sa 22.30

**Phantastische Tierwesen:
Dumbledores Geheimnis**
ab 12 J., Mi 19.45

SPECIALS

Barbie Meerjungfrauen
Power Familien-Special ab 0 J. Sa 13.00,
So 11.30 + 13.00

Coldplay: Music of The Spheres World Tour
Live aus Buenos Aires Sa 20.00

Hui Buh und das Hexenschloss
ab 6 J., OP-Vorpremiere So 15.15

Sneak Preview
Di 22.15

Final Cut Kinder- & Jugendfilmfestival ab 27.10.

Triple Trouble - Ärger Hoch Drei
Do 15.00

Alle für Ella
ab 6 J., Do 17.00

Lauras Stern
mit Gastbesuch der Hauptdarstellerin
ab 0 J., Fr 15.00

Der Passfälscher
ab 6 J., Fr 17.00

Das Licht, aus dem die Träume sind
ab 12 J., Sa 17.00

Mein Freund der Pirat
mit Preisverkündung ab 6 J., So 11.30



NEU: See How They Run
ab 12 J., tägl. 17.15*(Sa 17.30),
Do - Sa + Mo - Mi 20.00 OmU: So 20.00
(außerdem Sa 23.15 + als OV am So 11.45
+ Di 22.30 im Cineplex)

NEU: The North Drift - Plastik in Strömen
Dokumentarfilm Mi 20.15

NEU: Werner Herzog - Radical Dreamer
Dokumentarfilm Di 17.30

Der Passfälscher
ab 6 J., Do + So - Mi 17.30, Sa 17.15

Triangle of Sadness
ab 12 J., Do -Sa + Mo -Mi 19.30, So 16.15
OmU: So 19.30

In einem Land, das es nicht mehr gibt
ab 12 J., Do 17.00, Fr, Di + Mi 20.15

Mittagsstunde
ab 12 J., OmU: Sa 15.00, So 14.45,
Mo 17.00

Freibad
ab 12 J., Fr, Sa, Di + Mi 17.00

Monsieur Claude und sein großes Fest
ab 0 J., Sa 20.15

Dancing Pina
Dokumentarfilm Sa + So 14.45

Igor Levit: No Fear!
Dokumentarfilm Sa 14.45

SPECIALS

Globale Mittelhessen 2022
Do - Mo 18.00 + 20.30, So 15.00

Rise Up
Dokumentarfilm ab 12 J., Fr + Mi 17.45,
So + Mo 20.15

Alfons Zitterbacke - Endlich Klassenfahrt
Filmhits für KinoKids Sa 14.30, So 14.00

Der Kreis
Queerfilmreihe Do 20.00

Die Klapperschlange
Best of Cinema Di 20.00



Foto: Universal

Gefunden

„Bros“

Wenn sich zwei Männer anziehend finden und es so richtig funkt, kann das manchmal durchaus auf direktem Wege ins Bett führen. Aber ab und an auch in Richtung Liebe. So wie in diesem Fall, wo die beiden vielleicht, womöglich, eventuell sogar füreinander bestimmt sind. Was aber natürlich noch gar nichts heißt, schließlich sind beide ziemlich beschäftigt - und Beziehungen bekanntlich alles andere als unkompliziert ... Als Komödie ist Brods charmant, romantisch, smart und sexy. Doch der neue Film von Regisseur Nicholas Stoller (Bad Neighbors, Nie wieder Sex mit der Ex) ist auch ein Mei-

lenstein für Hollywood. Denn die komische Geschichte über die Suche nach „wahrer Liebe“ im 21. Jahrhundert ist die erste Produktion eines großen Studios über eine schwule Beziehung. Kreativer Kopf dahinter ist Billy Eichner, der gemeinsam mit Stoller das Drehbuch schrieb und auch eine der Hauptrollen übernimmt. Der Rest des Ensembles liest sich denn auch nicht nur wie die Gästeliste zur lustigsten Dinner-Party aller Zeiten, sondern auch wie das Who's who der queeren Mimen Hollywoods: Mit dabei sind unter anderem Luke Macfarlane, Ts Madison, Guillermo Díaz, Monica Raymund, Bowen Yang und Miss Lawrence. pe/MiA



Foto: Tobis/Andreas Schlieter

Gefangen

„The Social Experiment“

In „The Social Experiment“ geht es um Adrian und seine besten Freunde. Ein Gewinnspiel lockt die fünf in ein vermeintliches „Escape Room“-Abenteuer. Tatsächlich handelt es sich aber um ein Verhaltensanalyse-Experiment. Die Freundschaft wird auf eine harte Probe gestellt, weil der vermeintliche Escape Room von einer Künstlichen Intelligenz gesteuert wird, die beginnt, die Teilnehmer gegeneinander auszuspielen und sie mit ihren tiefsten Ängsten zu konfrontieren. Es beginnt ein Kampf auf Leben und Tod ... „Mich hat am Setting des digitalen Escape Games besonders gereizt, dass mir von der Fantasie keine Grenzen gesetzt wurden“, erläu-

tert Regisseur Pascal Schröder. So konnte er seine Protagonisten in die Wüste oder auf den Mond schicken und dort ihre eigenen Aufgaben lösen lassen. „In den Challenges werden sie mit sich selbst und ihrem Handeln in der Vergangenheit konfrontiert, und sie merken, dass sie nur gemeinsam eine Chance haben, aus dieser Hölle auszubrechen.“ pe/MiA

Am Samstag, 29.10., um 13 Uhr werden zum Filmstart von „The Social Experiment“ die Schauspieler sowie Regisseur Pascal Schröder und Autorin/Producerin Raffaella Kraus vor Ort im Cineplex sein.

Ticketverkauf online über www.cineplex.de/marburg
oder im Vorverkauf an den Kinokassen im Cineplex und Capitol.



Eine deutsche Bierflasche, angeschwemmt auf einer zu Fuß unerreichen Insel der Lofoten im Nordpolarmeer. Wo kam die her? Etwas wirklich aus Deutschland? Oder war es doch ein durstiger Tourist, der nach genüsslichem Verzehr die Flasche anschließend im Ozean entsorgte? Leidenschaftlich verliebt in Norwegens schöne Landschaften, lässt dieses Thema den Filmemacher Steffen Krones auch zurück in seiner Heimatstadt Dresden nicht los. Sind die Flüsse Mitteleuropas mit dem Nordpolarmeer verbunden? Kann Müll tatsächlich so weit reisen?

Seine persönliche Neugier entwickelt sich zu einem wissenschaftlichen Experiment. Zusammen mit Freunden, Ingenieuren und renommierten Wissenschaftlern will Steffen die Reise des Plastikmülls von seiner Heimatstadt Dresden aus nachverfolgen. Sie bauen GPS-Bojen, welche sie in der Elbe aussetzen. Steffens Freund Kris begleitet das Experiment von Norwegen aus. Werden die Bojen tatsächlich irgendwo in der Arktis stranden? Werden die gewonnenen GPS-Daten die Vermutung bestätigen, dass es Verbindungen zwischen deutschen Flüssen und dem Polarkreis gibt? Der Film nimmt uns mit auf ein wissenschaftliches Abenteuer die Elbe hinab, über die Nordsee nach Norwegen und zeigt uns, dass wir alle Teil des Kreislaufs sind



Foto: ravir film

Geschichten

„The North Drift“

und jeder Einzelne die Macht hat, etwas zu verändern. Die Zuschauer erfahren auch mehr über Kris Jensen – einen Inuit und Steffens Freund, der als Reiseleiter im Nordpolarmeer ar-

beitet. Mit seiner Arbeit will er den Touristen die Schönheit der Natur näher bringen, aber auch den Einfluss des Menschen auf die Verschmutzung der Ozeane beleuchten. Beide, Kris und Steffen, sind

sich in ihrem Wunsch einig, die Verschmutzung unserer Welt durch Plastikmüll zu beenden. Ihre Geschichten, ihre Höhen und Tiefen in ihrem Kampf um eine Lösung verflechten sich und enthüllen langsam, dass wir alle Teil des Kreislaufs sind und dass jeder Einzelne von uns die Fähigkeit hat, für Veränderungen zu kämpfen.

pe/MiA

Geraubt

„Mein gestohlenen Land“

Vor zweihundert Jahren sagte Kaiser Napoleon Bonaparte bekanntlich: „China ist ein schlafender Riese. Lass ihn schlafen, denn wenn er aufwacht, wird er die Welt bewegen.“ Marc Wieses Film „Mein gestohlenen Land“ handelt von Chinas massivem Hunger nach natürlichen Ressourcen und davon, wie aggressiv China während des letzten Jahrzehnts vorgegangen ist, um Zugang zu diesen Ressourcen in Afrika und Lateinamerika zu erhalten. China stellt keine „schwierigen Menschenrechtsfragen“ und hat kein Problem im Umgang mit autoritären Regimen. Der Film führt uns nach Lateinamerika, in ein Land mit immensen natürlichen Ressourcenreserven, unberührter Natur und einer korrupten Führung: Ecuador. Das Land ist

jetzt gelähmt mit den meisten chinesischen Schulden in Lateinamerika. Wir treffen Paul Jarrin, der den indigenen Widerstand gegen die Ausbeutung ihres Landes anführt. Sie führen einen bewaffneten Kampf gegen chinesische Bergbauunternehmen, die Uran fördern und Söldner gegen Paul und seine Freunde einsetzen. China nutzt (und bezahlt) die ecuadorianische Regierung, um das Land in eine seiner neuen Kolonien zu verwandeln, nachdem es das Land durch eine Reihe korrupter und habgieriger Verträge von Krediten abhängig gemacht hat. Pauls Gruppe gelingt es, die chinesische Mine zu stürmen... Als der Journalist Fernando Villavicencio Zugang zu Tausenden von Geheimverträgen zwischen

China und Ecuador erhält und diese Verschwörungen aufdeckt, will die Regierung auch ihn zum Schweigen bringen. Der Film folgt beiden Männern, die wichtige Schlachten gegen eine Supermacht gewinnen, aber der Krieg geht weiter...

„Mein gestohlenen Land“ zeigt den Beginn einer neuen Weltord-

nung: Die Übernahme eines ganzen Landes zur rücksichtslosen wirtschaftlichen Ausplünderung.

pe

Zur Vorführung am Samstag, 26.10., um 18 Uhr im Capitol ist Regisseur Mark Wiese für ein Filmgespräch eingeladen.



Foto: Dreamer Joint Venture Filmproduktion



„Im Regenbogen der guten Laune bin ich das Beige“
Live-Leseshow mit Patrick Salmen (Foto: Fabian Stuertz)
Fr 20.00 Uhr, KFZ



Der Vorname (Foto: Theaterverein Wetter)
Inszeniert von Jürgen Helmut Keuchel
Fr 20.00 Uhr, Waggonhalle

FREITAG 28. OKTOBER

KONZERTE

GIESSEN
Babylon Gießen & Carla Jost
Blues, Jazz Rock'n'roll
⊙19.30 Café Zeitlos,
Bahnhofstr. 50

MARBURG
Juckpulver mit Abrupt, A.Hop & Lynx
⊙20.00 Theater neben dem
Turm, Afföllerwiesen 3a

Vladimir Harkonnen/Rotten Bastards/Oskar
Thrash Flavoured Hardcore
⊙20.00 Knubbel, Schwan-
allee 27-31

Duophonic
Jazztunes im modernen
amerikanischen Stil
⊙21.00 Q, Pilgrimstein
26-28

WETZLAR
Red Bananas Blues Band
Blues, Rock, Funk
⊙20.00 Franzis,
Franziskanerstr. 3-6

BÜHNE

GIESSEN
Gefährliche Operette
Revue von Gordon Kampe.
⊙19.30 Stadttheater, Gro-
ßes Haus, Berliner Platz
The Keller Theatre presents
„A Song at Twilight“ by
Noël Coward

A bittersweet comedy.
⊙19.30 Kleine Bühne
Gießen, Bleichstr. 28
Café Populaire
⊙20.00 Stadttheater, Klei-
nes Haus, Berliner Platz

MARBURG

Theaterverein Wetter:
Der Vorname
Wortwitz und Situations-
komik mit gesellschafts-
kritischen Tönen.
⊙20.00 Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a

LESUNGEN

GREIFENSTEIN
Andrea Reidt stellt ihre Heimat vor
Lesung, Fotoschau und
Gespräch. Eintritt gegen
Spende.
⊙16.00 Burg Greifenstein,
Lustgarten 2

MARBURG
MAPenture Hessen
Auf den Spuren mittelalter-
licher Literatur in Hessen.
⊙19.30 Historischer
Rathaussaal, Markt 1

„Im Regenbogen der guten Laune bin ich das Beige“
Mit Patrick Salmen
⊙20.00 KFZ, Biegenstr. 13

VERNISSAGEN

MARBURG
„Von innen heraus“
Mit Werken von Mitarbei-
ter*innen des UKGM
⊙13.00 Universitätsklinik
Marburg, Baldingerstr.
Schlaglicht - ToGather
Vernissage mit Tanzperfor-
mance.

⊙16.00 17QM - Raum für
Möglichkeiten, Steinweg 2
Artspace - Museum der Kinder
Vernissage mit Luftobjekten
und Schattenskulpturen.
⊙18.00 Kunstmuseum
Marburg, Biegenstr. 11

FESTE/MESSEN

LAUBACH
Winterzauber Laubach
Vorweihnachtlicher Markt.
⊙11.00-21.00 Schloss
Laubach

FÜHRUNGEN

MARBURG
Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets
unter www.marburg-tourismus.de
oder in der Tourist-
Information
⊙11.00 Treffpunkt: Markt-
platz am Brunnen
Die Nachtwächtertour
Infos und Tickets unter
www.marburg-tourismus.de
⊙20.00-21.00 Treffpunkt:
Kornmarkt unter der Linde

SONSTIGES

GIESSEN
Mein Rad - meine Mobilitätsgarantie
Anmeldungen über
www.jbw-giessen.de
⊙10.00-16.00 Jokus,
Ostanlage 25a

LICH
Geringe Öl- und Gaskosten durch nachhaltige Haussanierung am Beispiel Solarthermie
⊙16.00-19.30 Kreisvolks-
hochschule, Kreuzweg 33

MARBURG
„Einstieg und Grundlagen des Journalismus“
Zweitägiger Workshop mit
den Schwerpunktbereichen
Print/Online-Journalismus
und Videojournalismus.
Veranst.: PHILIPP Magazin
und Campus TV.
⊙16.00-19.00 Raum
00A16, Deutschhausstr. 12

Friday Night Magic
Magic the Gathering Spie-
lertreff. www.gamersit.de
⊙17.00 Game It Spielwaren,
Biegenstr. 37

WETZLAR

talentCAMPus
Kostenloses Ferienpro-
gramm für Kinder & Ju-
gendliche (10-18 Jahre).
www.volkshochschule.de/verbandswelt/projekte/talentcampus/index.php
⊙08.30-12.30 vhs Wetzlar
in der Spielburg, Stein-
bühlstr.5

REGELMÄSSIG AM FREITAG

MARBURG
Flamenco
Für Anfänger.
Kontakt: jost.b@gmx.de
⊙17.30-18.45 Alte Mensa,
Reitgasse 11
Flamenco
Für Fortgeschrittene.
Kontakt: jost.b@gmx.de
⊙18.45-20.00 Alte Mensa,
Reitgasse 11

Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Rôda
Kampftanz für Kinder und
Erwachsene. Anmeldung &
Infos unter nzinga.marburg@gmail.com
⊙19.00-21.00 Marburg

SAMSTAG 29. OKTOBER

KONZERTE

MARBURG
Stunde der Orgel
Orgelwerke aus fünf Jahr-
hundertern mit Steven
Knieriem (21).
⊙18.00 Lutherische Pfarr-
kirche St. Marien, Lutheri-
scher Kirchhof 1

WETZLAR

Corky Laing's Mountain Heavy-Blues-Rock.
⊙20.00 Franzis,
Franziskanerstr. 3-6

BÜHNE

GIESSEN
TINKO Kindertheater: Frau Holle
Premiere
⊙16.00-17.00 Tinko
Theater, Bleichstr. 28

My body a stranger that protects me that kills me
Das Verhältnis des Men-
schen zu seinem Körper.
⊙19.30 Stadttheater, Klei-
nes Haus, Berliner Platz

Dantons Tod
⊙19.30 Stadttheater, Gro-
ßes Haus, Berliner Platz

The Keller Theatre presents
„A Song at Twilight“ by
Noël Coward
A bittersweet comedy.
⊙19.30 Kleine Bühne
Gießen, Bleichstr. 28

MARBURG
Die Inklusionsgruppe „Puzzle“ spielt: Der Sturm
Von William Shakespeare.
⊙15.00 Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Bilder deiner großen Liebe
Romanadaption ab 13
Jahre. Einführung: 19 Uhr.
⊙19.30-21.25 Hessisches
Landestheater, Großes
Tasch, Am Schwanhof
68-72

Theaterverein Wetter:
Der Vorname
Wortwitz und Situations-
komik mit gesellschafts-
kritischen Tönen.
⊙20.00 Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG
Lahnwiesen Parkrun
Gemeinschaftlicher 5km-
Lauf entlang der Lahn.
⊙09.00 Lahnwiesen

PARTIES/DISCO

MARBURG
Neon Eclipse Vol.3
Synthwave-Party mit Blood
Panic feat. Neon Paradise
⊙20.00-03.00 Café
Trauma, Afföllerwiesen 3a
Ü30 Modern Beatzz
⊙21.00 Knubbel,
Schwanallee 27-31
We love the 90's
⊙22.00 Vision,
Siemensstr. 10

FESTE/MESSEN

ALSFELD
Bulldog-Messe

FOODSHARING in Marburg



Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten in Marburg

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger
Lebensmittel von Privat an Privat.

- ⊙Mo-Fr 09.00-18.00
Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1
- ⊙Mo-So 09.00-18.00
Lutherische Pfarrkirche, Nikolai-Straße
- ⊙Rund um die Uhr (kein Kühlschranks),
Gabelsbergerstraße 15

TV-Tagestipp am Freitag



RTL 2 - 20.15 Hellboy 2 – Die goldene Armee

Prinz Nuada erklärt der Menschheit den Krieg. Die amerikanische Regierung wendet sich in ihrer Not an das Bureau of Paranormal Research and Defense und bittet Hellboy und seine Kollegen um Hilfe.



Winterzauber Laubach (Foto: Gartenfestivals)
Vorweihnachtlicher Markt
Fr & Sa ab 11.00, So ab 10.00 Uhr, Schloss Laubach



Kürbis, Hexe und Fackelschein (Foto: gadgemayur/Pixabay)
Kürbisschnitzen, Fackel- & Laternenumzug u.v.m.
So 14.00 Uhr, Neuer Botanischer Garten

Oldtimer-Traktoren.
⊙09.00-17.00 Hessen-
halle Alsfeld

LAUBACH

Winterzauber Laubach
Vorweihnachtlicher Markt.
⊙11.00-21.00 Schloss
Laubach

WETTER-MELLNAU

Öffentlicher Festtag des Jubiläumslagers 45 Jahre BdP-Pfadfinderstamm Löwenherz Marburg e.V.
Buntes Programm mit Musik, Attraktionen, Kaffee und Kuchen
⊙14.00 Bauernhof und umliegendes Gelände, Burgstraße 20

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Lutherische Pfarrkirche St. Marien

Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙12.00 Treffpunkt: Haupteingang der Lutherischen Pfarrkirche

Elisabethkirche, Altstadt und hinauf zum Schloss

Dauer: 2 Stunden, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙15.00-17.00 Treffpunkt: Hauptportal der Elisabethkirche

3-Gänge Marburg
Entdeckungstour durch die Altstadt mit kulinarischem Erlebnis. Tickets unter www.marburg-tourismus.de
⊙16.30 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

CÖLBE

Der kleine Hofflohmart
⊙10.00-18.00 Hof Fleckenbühl, Fleckenbühl 6
Offenes Haus - Rüben schnitzen
Einblicke in die Fleckenbühler Suchthilfe, die ökologische Landwirtschaft und in regionale Werteschöpfungskreisläufe.
⊙15.00-18.00 Hof Fleckenbühl, Fleckenbühl 6

MARBURG

Meditation am Morgen
Auf Wunsch Meditationsanleitung nach Terminabsprache unter lu-be@web.de möglich.
marburg.shambhala.info
⊙08.00-09.00 Shambhala Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33

Flohmarkt auf dem Gelände der Waggonhalle
Aufbau ab 6 Uhr, keine Standanmeldung nötig. Standgebühr: 7 EUR/Meter.
⊙08.00-14.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

„Einstieg und Grundlagen des Journalismus“
Zweitägiger Workshop mit den Schwerpunktbereichen Print/Online-Journalismus und Videojournalismus.
Veranst.: PHILIPP Magazin und Campus TV.

⊙10.00-16.00 Raum 00A16, Deutschhausstr. 12

Fahrt der Erinnerung mit dem historischen Schlossbus
Tickets und Informationen erhältlich in den Tourist-Informationen Erwin-Piscator-Haus und Oberstadt sowie unter: www.marburg-tourismus.de/erlebnis-buchen.
⊙10.00 + 17.00 Hauptbahnhof

Offenen Senior*innentreff
Genauer Zeitpunkt unter 06421/1750818 zu erfragen.
⊙14.00-16.00 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Repair Café Cappel
Vorherige Terminvereinbarung unter 0174 522 1084 oder repaircafe-cappel@web.de notwendig.
⊙14.00-18.00 Ehemalige Verwaltungsaußenstelle, August-Bebel-Platz

Yu-Gi-Oh! TCG OTS Local Turnier
Yu-Gi-Oh! Sammelkartenspiel Advanced-Turnier mit besonderen OTS Preisen für alle Fans des Spiels.
www.gamersit.de
⊙14.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

Let's talk about Marburgs Kultur
Kultur-Talk mit Michael Heuser
⊙19.00 Galerie JPG, Weidenhäuser Str. 34

REGELMÄSSIG AM SAMSTAG

GIESSEN

Lauftreff und Walking
Mit Beginn der Sommerzeit: 17 Uhr

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Erwin-Piscator-Haus www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

⊙16.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

⊙19.30 Stadthalle, Brühlsbachstr. 2

BÜHNE

GIESSEN

TINKO Kindertheater: Frau Holle
⊙16.00-17.00 Tinko Theater, Bleichstr. 28

My body a stranger that protects me that kills me
Das Verhältnis des Menschen zu seinem Körper.
⊙19.30 Stadttheater, Kleines Haus, Berliner Platz

Dantons Tod

⊙19.30 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz

MARBURG

Die Inklusionsgruppe „Puzzle“ spielt: Der Sturm
Von William Shakespeare.
⊙15.00 + 19.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Bilder deiner großen Liebe
Romanadaption ab 13 Jahre. Einführung: 19 Uhr.
⊙19.30-21.25 Hessisches Landestheater, Großes Tasch, Am Schwanhof 68-72

VORTRÄGE

WETZLAR

250 Jahre Urbild des Werther: Carl Wilhelm Jerusalem
Vortrag mit Lesung.
⊙15.00 Stadtmuseum, Lottestr. 8-10

SONNTAG
30. OKTOBER

KONZERTE

BIEDENKOPF

Herbstabende 2022
Mit dem Duo Kirchhof.
⊙17.00 Hinterlandmuseum, Zum Schloss 1

GIESSEN

M. Schubert (sax), M. Speicher (sax), J. Fischer (dr), G. Wolf
⊙17.00 Rathaus, Hermann-Levi-Saal, Berliner Platz 1

Geistliche Abendmusik
⊙17.00 Johanneskirche, Goethestraße 14

Phil Bates Electric Light Orchestra
⊙20.00 Kongresshalle, Südanlage 3

MARBURG

Alexej Gorlatch
Klavierabend.
⊙19.00 Erwin-Piscator-Haus, Biegenstr. 15

WETZLAR

Marshall & Alexander
Abschiedstournee 2022.

WANDERUNGEN

MARBURG

Wandererlebnis - Das grüne Herz von Marburg
Raus aus dem Trubel Stadt und rein in die Ruhe der Natur. Tickets und Infos erhältlich in den Tourist-Informationen Erwin-Piscator-Haus und Oberstadt sowie unter: www.marburg-tourismus.de/erlebnis-buchen.
⊙10.00 Michelchen (Elisabethkirche), Elisabethstraße

FESTE/MESSEN

ALSFELD

Bulldog-Messe
Oldtimer-Traktoren.
⊙09.00-17.00 Hessenhalle Alsfeld

LAUBACH

Winterzauber Laubach
Vorweihnachtlicher Markt.
⊙10.00-19.00 Schloss Laubach

MARBURG

Kürbis, Hexe und Fackelschein
Kürbisschnitzen, Gartencafé und großer Fackel- und Laternenumzug.
⊙14.00 Neuer Botanischer Garten, Karl-von-Frisch-Str. 6

www.marbuch-verlag.de

TV-Tagestipp am Samstag



RTL 2 - 20.15 Akte X – Der Film

Nach einem Anschlag auf ein Bürogebäude in Texas, in dem wohl nicht alles mit rechten Dingen zugeht, nehmen die FBI-Agenten Fox Mulder und Dana Scully die Ermittlungen auf und stoßen dabei auf eine Vertuschungsaktion, die weit in die Vergangenheit zurückreicht...

TV-Tagestipp am Sonntag



Sat 1 - 20.15 Independence Day: Wiederkehr

20 Jahre nachdem die Invasion der fremden Spezies nur knapp vereitelt werden konnte, sieht sich die Erdbevölkerung einer neuen, noch größeren Bedrohung aus dem All ausgesetzt. Die Aliens sind mit einem gigantischen Mutterschiff zurück, um den gesamten Planeten als Energiequelle auszubeuten.



„Marburg unheimlich...“

Vernissage mit Lesung (Foto: Angelika Schönborn)
Mo 18.00 Uhr, Galerie JPG



Alex Capus: „Susanna“ (Foto: Beni Blaser)
Buchvorstellung und Gespräch
Di 20.00 Uhr, TTZ

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Auf den Spuren der Brüder Grimm

Dauer: 2 Stunden, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Das Landgrafenschloss

Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙15.00 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

WETZLAR

Rundgang auf dem Kalsmuntgelände
⊙14.30 Burgruine Kalsmunt

SONSTIGES

GIESSEN

Kath. Gottesdienst im UKGM
www.ukgm.de/ugm_2/deu/705.html
⊙10.30 Online

Buntes Farbenmeer
Deutsch-Holländischer Stoffmarkt.
⊙11.00-17.00 Innenstadt

MARBURG

WerkstattZeit - Zeichnen und Malen
Zeichnen und malen „en plein air“ im Alten Botani-

schen Garten. Treffpunkt: Kunstmuseum Marburg. Das Angebot ist kostenlos. Für alle ab 7 Jahren
⊙14.00-16.00 Kunstmuseum Marburg, Biegenstr. 11

Familiencafé für Jung & Alt
⊙15.30-17.30 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

MONTAG 31. OKTOBER

KONZERTE

MARBURG

Pogendroblem & Die Farce Die
Konzert (Punk, Post-Punk, Wave) + Halloweenparty
⊙19.00 Café Trauma, Aföllerriesen 3a

SPORT

MARBURG

Schottischer Tanz für Anfänger*innen
Offenes Angebot mit Yulia Nedogreeva
⊙20.00-22.00 Philipps-haus, Universitätsstr. 30-32

VERNISSAGE

MARBURG

Angelika Schönborn: „Marburg unheimlich...“
Mit Lesung, Künstlerinnen-gespräch und Minibuffet.
⊙18.00 Galerie JPG, Weidenhäuser Str. 34

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

GIESSEN

Handmade - Töpfern an der Scheibe für Einsteiger*innen
Anmeldungen über www.jbw-giessen.de
⊙17.00-19.00 Jokus, Ostanlage 25a

MARBURG

Schwule Theke
Offener Stammtisch für LGBT*IQ+ und Freunde
⊙20.00 KFZ, Biegenstr. 13

REGELMÄSSIG AM MONTAG

MARBURG

Beratungstelefon
Rund um Schwangerschaft: 06421/200874
⊙12.30-13.30 pro familia, Frankfurter Str. 66

GIESSEN

Laufftreff und Walking
⊙19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

Folge uns auf Instagram!

@expressmarburg

DIENSTAG 01. NOVEMBER

KONZERTE

MARBURG

Darrifourcq - Hermia - Ceccaldi
Ein Klang-Taifun auf den Bühnen Europas.
⊙20.30 Cavete, Steinweg 12

WETZLAR

Old Salt
⊙20.00 Franzis, Franziskanerstr. 3-6

LESUNGEN

Marburg

Alex Capus: „Susanna“
Buchvorstellung und Gespräch. Nur Abendkasse (6 EUR/3 EUR ermäßigt).
⊙20.00 TTZ, Softwarecenter 3-5

VORTRÄGE

MARBURG

Elterninformationsabend rund um die Geburt
www.ukgm.de/ugm_2/deu/umr_gyn/30066.html
⊙18.00 Online

GIESSEN

Informationsabend für werdende Eltern (mit Kreißsaalbegehung)
www.ukgm.de/ugm_2/deu/ugi_gyn/4384.html
⊙19.00 Online

SONSTIGES

MARBURG

Meditation am Morgen
Auf Wunsch Meditationsanleitung nach Terminabsprache unter lu-be@web.de möglich.
marburg.shambhala.info
⊙08.00-09.00 Shambhala Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33

„Drop in(klusive)“

Offene, kostenfreie & internationale Eltern-Kind-Gruppe (für Kindern unter drei Jahren) mit Frühstück.
⊙09.30-11.30 Ev. Familienbildungsstätte, Treffpunkt-raum, Universitätsstr. 59

Kaffee Kunterbunt

Spiel- und Begegnungscafé für ukrainische Kinder und Jugendliche
⊙15.30-17.30 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Gruppe für Angehörige von Patientinnen und Patienten mit Depression
⊙17.00-18.30 Klinik f. Psychiatrie und Psychotherapie, Rudolf-Bultmann-Str. 8

Offener Brettspielabend für Alle - Jung und Alt

Infos auf www.gamersit.de
⊙18.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

REGELMÄSSIG AM DIENSTAG

MARBURG

Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda
Kampftanz für Kinder und Erwachsene. Anmeldung und Info unter nzinga.marburg@gmail.com
⊙19.00-21.00 Marburg

MITTWOCH 02. NOVEMBER

KONZERTE

MARBURG

Götz Widmann + Support: FALK
Liedermacher.
⊙20.30 KFZ, Biegenstr. 13

Sono Orientalis

Eine rhythmisch-melodische Tour in die Musikwelten von Südosteuropa bis nach Nord- & Westafrika.
⊙21.00 Q, Pilgrimstein 26-28

WETZLAR

Hattler
⊙20.00 Franzis, Franziskanerstr. 3-6

BÜHNE

GIESSEN

Biyon Kattilathu: „Lebe. Liebe. Lache.“
Die Show, die glücklich macht
⊙20.00 Kongresshalle, Südanlage 3

VORTRÄGE

MARBURG

Der Einstieg ins digitale Marketing für Solopreneure und junge Wachstumsunternehmen
Workshop über die Grundlagen des digitalen Marketings.

TV-Tagestipp am Montag



Super RTL - 20.15 Die Addams Family

Ärger für die Addams-Family: Betrüger wollen sich ihr Vermögen schnappen und schieben ihr einen falschen Onkel unter.

TV-Tagestipp am Dienstag



Kabel 1 - 20.15 Beetlejuice

Im Himmel war Büroschluss, als das junge Ehepaar Barbara und Adam Maitland bei einem Autounfall stirbt. So landen die beiden nicht im Paradies, sondern auf dem Dachboden ihres eigenen Hauses, das bereits neue Bewohner hat. Der Lottergeist Beetlejuice gibt ihnen Tipps, wie sie die Neulinge vergraulen können.



Hattler (Foto: Christian-Oita)
Melange aus Funk, Soul, Pop, NuJazz und Clubsounds
Mi 20.00 Uhr, Franzis, Wetzlar



Slow Turtle Joe Quartet (Foto: STJU)
Jazz von Bop bis Postbop
Do 20.30 Uhr, Jazzclub Cavete

©09.00-13.00 Lokschuppen, Rudolf-Bultmann-Str. 4h

Was hat der Klimawandel mit Geschlechtergerechtigkeit zu tun?

©19.00-20.30 Online

Wohin treibt der Nahe Osten?

Politische Interessen und Ordnungskonzepte im Widerstreit
©20.15-21.45 Uni-Bibliothek, Deutschhausstr. 9

FÜHRUNGEN

MARBURG

„All Those Doubleness“ im Gästezimmer
Die Stipendiaten erhalten neben finanzieller Unterstützung die Möglichkeit, ihre Werke in den Sammlungsräumen zu präsentieren. Tickets unter tickets@sammlung-pohl.de.
©11.00, 12.30, 14.00, 15.30 Sammlung Pohl, Zu den Sandbeeten 12a - 14

Kunstpause: Fritz Koenig, kleine BIGA
©12.30-13.00 Kunstmuseum Marburg, Biegenstr. 11

SONSTIGES

GIESSEN

Suchtprävention in der Jugendarbeit
Teil 1: Grundlagen. Anmeldungen über www.jbw-giessen.de
©10.00-16.00 Jokus, Ostanlage 25a

Handmade
Töpfern an der Scheibe für Einsteiger*innen.

Anmeldungen über www.jbw-giessen.de
©17.00-20.00 Jokus, Ostanlage 25a

MARBURG

Meditation am Morgen
Auf Wunsch Meditationsanleitung nach Terminabsprache unter lu-be@web.de möglich.
marburg.shambhala.info
©08.00-09.00 Shambhala Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33

Meetingpoint
Elterncafé
©10.00-11.00 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Offene Beratung zum Freiwilligendienst
©14.00-16.00 BiP, Am Grün 16

Offener Pokémon TCG Spieletreff
Infos auf www.gamersit.de
©16.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

Taizé-Andacht & Themenabend
©19.00 Evangelische Studierendengemeinde, Hans von Soden Haus, Rudolf-Bultmann-Str. 4

WETZLAR

Selbsthilfegruppe „Wendepunkt“
Burnout oder schon Depression. Kontakt über Tel. 06441-9013-400
©19.00-20.30 Haus Sandkorn, Obertorstr. 10

REGELMÄSSIG AM MITTWOCH

MARBURG

Marburger Chor 1949 e.V.
Neue Sänger*innen sind

herzlich willkommen. Infos: www.marburger-chor.de
©19.00 Hansenshausgemeinde, Gerhardt-Hauptmann-Str. 1

Repair Café Cölbe
Video-Chat mit Experten um Fragen zu Reparatur und Technik, Details unter www.repaircafe-coelbe.de.
©19.00-20.00 Online

GIESSEN

Lauftreff und Walking
©19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

DONNERSTAG
03. NOVEMBER

KONZERTE

MARBURG

Slow Turtle Joe Quartet
Jazz.
©20.30 Cavete, Steinweg 12

VORTRÄGE

GIESSEN

Adipositas-Infoabend
www.ukgm.de/ugm_2/deu/ugm_azm/18470.html
©17.00 Online

MARBURG

Digital Marketing 102: Mit Inhalten auf sich aufmerksam machen
Workshop.
©09.00-13.00 Lokschuppen, Rudolf-Bultmann-Str. 4h

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Erwin-Piscator-Haus
www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

Kita der Zukunft
Anmeldung bis 31.10. unter 06421/2012056
©16.00 TTZ, Softwarecenter 3-5

Geschichte der Marburger Eisenbahn und des Marburger Bahnhofs
Mit Dieter Woischke.
©17.00 Gemeinschaftshaus der Ortenberggemeinde, Rudolf-Bultmann-Str. 7

Digitales Leben und Lernen als Treiber der Sozialen Spaltung im Kindes- und Jugendalter

Kann die Digitalisierung in Schule und Jugendarbeit soziale Ungleichheit einbauen oder treibt sie diese hingegen sogar an?
©18.00 TTZ, Softwarecenter 3-5

Microbes for Future: Pflanzmikrobiome
©18.00 Vortragsraum, UB, Deutschhausstr. 9

SONSTIGES

GIESSEN

Traum sensible Pädagogik in der Kinder- & Jugendarbeit
Anmeldungen über www.jbw-giessen.de
©09.00-16.30 Jokus, Ostanlage 25a

Handmade
Töpfern an der Scheibe für Einsteiger*innen
Anmeldungen über www.jbw-giessen.de
©17.00-20.00 Jokus, Ostanlage 25a

Adipositas-Infoabend
Anmeldung erforderlich - 0641/985-42758 oder per E-Mail: adipositaszentrum@innere.med.uni-giessen.de
©17.00 Universitätsklinikum Gießen, Adipositaszentrum Mittelhessen, Klinikstr. 33

MARBURG

Info-Nachmittag
Zum Konzept und Alltag von Kita und Schule an der FSM. Anmeldung und Fragen an aufnahme-ag@freie-schule-marburg.de
©14.00 Freie Schule Marburg, Anne-Frank-Str. 2

Mint4Job
Thema: Exkursion zu Provalidis
©14.30-17.30 Chemikum Marburg, Bahnhofstr. 7a

Kaffee Kunterbunt
Spiel- und Begegnungsspaß für ukrainische Kinder und Jugendliche
©15.30-17.30 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Infos zu Berufen bei der Bundeswehr
©16.00 BiZ, Gruppenraum, Afföllerstr. 25

AGB - worauf Gründer achten müssen
Anmeldung zum Workshop bis 27.10.2022. E-Mail: info@startadvise.de weitere Infos unter: startadvise.de

©17.00-18.30 Lokschuppen, Rudolf-Bultmann-Str. 4h

Radverkehrskonferenz
Der Link und weitere Infos zur Teilnahme: www.mein-marburg-biedenkopf.de.
©19.00 Online

Rundgespräch
Redewendungen aus der Bibel mit Dr. Klaus Dorn.
©20.00 DENKbar Kirche im Laden, Ketzlerbach 41

REGELMÄSSIG AM DONNERSTAG

MARBURG

Stadtgespräch Marburg
Der Podcast. Immer neu donnerstags. Auf Spotify und anderen Podcastplattformen frei zugänglich Online

Online-Debatten
Wir laden interessierte Studierende aus allen Fachbereichen zu unseren Online-Debatten ein. Die Zugangsdaten erhaltet ihr über eine Nachricht an dcmarburg@gmail.com
©19.00 Online



TV-Tagestipp am Mittwoch



Arte - 20.15 Match Point

Chris Wilton arbeitet als Tennislehrer in einem feinen Londoner Club. Als er hier die Bekanntschaft des reichen Snobs Tom und dessen schüchternen Schwester Chloe macht, sieht er seine ganz große Chance gekommen, seinem Leben doch noch die entscheidende Wendung nach oben zu geben.

TV-Tagestipp am Donnerstag



VOX - 22.25 Hänsel & Gretel: Hexenjäger

Als Kinder konnten sich Hänsel und Gretel aus der Gewalt einer bösen Hexe befreien. Jetzt betätigen sie sich als Hexenjäger. Nachdem in Augsburg mehrere Kinder entführt wurden, um in einem grausamen Hexenritual geopfert zu werden, machen sich die beiden auf die Suche, um die Gekidnappten zu retten.

FLOHMARKT

Kleinanzeigenannahme: Telefon 06421-684468 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)



Klavier - Atelier - Kamm
 Fachberatung vom Meisterbetrieb
 Stimmungen • Reparaturen • Neue und gebrauchte Klaviere
 www.klavieratelier-kamm.de
 Hof Netz 9 • 35274 Kirchhain • 06428/40352 • 0177/3222359



Klavierservice Pommerien
 Ihr Klavierbaumeister
 • Reparatur • Stimmung
 • Konzertservice
 Tel.: 06421-9536886 o. 0176-82133647
 www.klavierservicepommerien.de

Edelsteine von KRISTALL.
 Schatz suche -
 Schätze, Schätze ...

 Die Magie des Schönen
 Neustadt 19, 35037 Marburg, www.kristall-marburg.de



Praxis für TCM Akupunktur & Kräuterheilkunde
 Heilpraktikerin & Physiotherapeutin
 Claudia Hilbrig
 06421-2028934
 www.akupunktur-in-marburg.de

NOCH MEHR?
 KLEINANZEIGEN
 www.marbuch-verlag.de

Suchen

- CDs, LPs, Singles (auch kompl. Sammlungen) kauft: Music Attack, Bahnhofstr. 26, Gl.73833, Steinweg 22, Marburg, -988560. (gewerbl.)
- Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

Verkaufen

- MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Musik

- Der Kinderchor "Kernige Kids" aus Schönstadt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine neue Chorleitung. Wir singen mit Kindern zwischen 5 - 12 Jahren Lieder aus aller Welt. Bisheriger Probenstag war mittwochs ab 15:00 Uhr. Bei Interesse bitte

melden bei der bisherigen Chorleiterin Jessica Lenz: jessica.n.lenz@web.de

Möbel

- MÖBELTAXI-MARBURG. 06421/794277. (gewerbl.)
- Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)
- Nur Qualität: www.budrus-antik.de Ihr Fachmann für antike Möbel aus der Region. 0172/6541495, eigene Werkstatt. (gewerbl.)

Diverses

- MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)
- Biete Umzugshilfe und Entwürfungen mit Transporter. Studententartarife!!! www.moebel-moving.de, 0171/9970242. (gewerbl.)
- MÖBELTAXI-MARBURG. 0172/5200929. (gewerbl.)

Jobs

- Job gesucht? Wir stellen kurzfristig TESTHELPER (m/w/d) für

Antigen-Schnelltests in Marburg ein. Flexible Arbeitszeiten nach Absprache (Vollzeit, Teilzeit, Minijob). Wir vermitteln alle erforderlichen Kenntnisse. Infos und Bewerbung: teamppp@drk-schwesternschaft-marburg.de (gewerblich)

• Rentner, Mitte 70, übernimmt Aufträge als Fahrer und Begleitung zu Einkäufen und Terminen sowie Einkäufe nach Einkaufsliste. Aufträge nur nach Anmeldung, keine spontane Personnenbeförderung möglich. Rechnungsstellung nach Zeitaufwand und Fahrstrecke. (gewerbl.)

• Physiotherapeuten/-innen nach wie vor gesuchtht für Praxen in Nähe Marburg, flexible Arbeitszeiten in 25 min Rhythmus, Vergütung VB, KFZ wid gestellt auch für private Nutzung. Freue mich auf Ihren Anruf 01522/6652171. W. Schmitz (gewerbl.)

Lernen/Unterricht

• YOGALEHRER/IN werden! Die neue Ausbildung beginnt im Winter 2022/23. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Ausbildungsort ist das Yoga-Balance-Studio in Marburg. Infos: 06421/9790575, www.yoga-balance.de (gewerbl.)

• PRÜFUNGSANGST? Denkbarrieren erkennen und überwinden? Die eigene Leistungs-

SUDOKU

MARBURGER MAGAZIN
Express

			8				
	5	9	3		4	8	2
	1		5		6		7
	8	7				1	4
1							5
	3	5				2	6
	6		9		5		8
	7	8	4		1	9	5
				3			

Die Regeln:

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass einmal

- in jeder Zeile
- in jeder Spalte
- in jedem 3x3 Kästchen

Schwierigkeit:

sehr schwer ●●●●

alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.

Lösung einsenden - und gewinnen!

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 4 x 3 Kleinanzeigen (privat an privat).

Lösung aus
 Ausgabe 42/22

Und ab geht die Post an:

Marburger Magazin Express
 -Sudoku-
 Ernst-Giller-Str. 20a
 35039 Marburg

oder per Mail an:

kaz@marbuch-verlag.de

1	7	6	4	2	8	5	3	9
2	4	3	1	9	5	6	7	8
5	8	9	3	6	7	2	1	4
8	5	1	2	7	4	3	9	6
6	3	4	8	1	9	7	2	5
9	2	7	5	3	6	4	8	1
3	6	5	9	8	2	1	4	7
4	9	2	7	5	1	8	6	3
7	1	8	6	4	3	9	5	2

Copyright Projekt- und Grafikverstatt 2021

fähigkeit abrufen und ausschöpfen? Das Lernen lernen! LERN-COACHING (nicht nur) für Studierende und Schüler. www.praxis-lernen.de Heike Ossanna 06421-210599. Ihr Erstgespräch ist kostenfrei. (gewerbl.)

● Im Kurs NOTFÄLLE IN DER HEILPRAKTIKERPRAXIS erlernen Sie ein allgemein gültiges, systematisiertes Schema zur Behandlung und Beurteilung von Notfallpatienten. Die wichtigsten Notfälle, die in einer Praxis vorkommen können, werden mit Symptomen und Therapie erläutert. Wann? Am 29. und 30. Oktober. Kontakt Heilpraktikerschule Wegwarte, Stefanie Mai, 06422/9479395, mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de, www.heilpraktikerschule-wegwarte.de (gewerbl.)

Workshops

● Kleine Geschenke mit großem Ausdruck. Eine Karte kalligrafisch gestalten, federleicht und farbenfroh. Letzte Kurse in 2022: 19.11. von 9.30 - 13.30 Uhr Handschrift, von 14.00 - 18.00 Uhr Karten gestalten. Infos für 2023 bei Andrea Saalbach www.sprachspielraum.de (gewerbl.)

● MEIN PLATZ IN MEINEM LEBEN. SYSTEMAUFSTELLUNGEN zur Klärung von Beruf, Familie, Partnerschaft, eigener Geschichte - Wege zu meinem guten Platz im Leben. 19.11.2022, 9:00-19:00. Noch freie Plätze für beobachtende Teilnahme. Systemische Therapie und Beratung Dariusch Milani. Anerkannter Systemaufsteller (DGfS). Info/Anmeldung: 06423-541120 | mail@dariuschmilani.de | www.systemaufstellungen-milani.de (gewerblich)

Kunst Werk Statt Marburg e.V.

Die KWS sucht neue Koordinatorin (m/w/d). Alle Infos zur Ausschreibung unter www.kunstwerkstattmarburg.de

● BIODANZA SILVESTER RETREAT in Marburg mit Barbara Schlender und Erhard Söhner. "Inbetween and Welcome to the New". 30. Dez 22 - 1. Jan 23. Infos: www.biodanza-mitte.de info@biodanza-mitte.de Tel 05606-5633368

● HEILMEDITATION: Spannungen lösen und innere Stärkung erfahren. Kurs über 5 Termine ab 3.11. von 18.15 bis 19.45 Uhr im GAP-Zentrum Marburg. Info und Anmeldung: 06421/22232 o. gap-marburg.de (gewerbl.)

● Genussseminar: Sie schulen Ihre Sinne fürs Genießen, um beim Essen mit Appetit und Intuition zu mehr Wohlbefinden zu gelangen. Seminar am 04.11. von 17 bis 20 Uhr im GAP-Zentrum Marburg. Anmeldung unter 06421-22232 oder gap-marburg.de (gewerbl.)

Tanz & Theater

● Tango Argentino Kurse in Marburg Jeden Montag um 18.30 - 20.00 Uhr findet ein Anfängerkurs und um 20.00 - 21.30 Uhr ein Mittelstufe/Fortgeschrittenkurs statt. Ort: Lutherischer Kirchhof 3. Kosten: 12€ p.P. Einstieg jederzeit möglich. Bei der Partnersuche kann ich versu-

Sozialpädagog:in, Heilpädagog:in, Erzieher:in oder Heilerziehungspfleger:in

für eine Mitarbeit als Elternzeitvertretung im Bereich des ambulant betreuten Wohnens gesucht. Der Stellenumfang beträgt 20 bis 25 Stunden. Näheres unter: www.in-kehna.de | Gemeinschaft in Kehna Kenenstr.6 | 35096 Weimar (Hessen) 06421.974491

info@in-kehna.de



chen zu helfen. Kontakt: Roland-Girards@gmail.com Tel.: 0176-22616798 (gewerbl.) (Bitte beachten aktualisierte E-Mail).

● BIODANZAGRUPPE, 14-tägig, in Marburg mit Erhard Söhner. Lebensfreude tanzen im Alltag. Mit Musik, Bewegung und Begegnung. Neuer Kurs ab 2. Nov. Infos: www.biodanza-mitte.de info@biodanza-mitte.de Tel 05606-5633368

Women only!

● WENDO: Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Frauen, Wochenendkurs am 26.+27. November 2022 (Sa 10-16 Uhr und So 10-14 Uhr). Weitere Informationen und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., Tel.: 06421 8891609, info@wendo-marburg.de oder wendo-marburg.de

● Der Frauennotruf Marburg e.V. bietet Beratung bei Vergewaltigung, Belästigung, Stalking und anderen Grenzüberschreitungen. Telefonische Beratung Mo 16-18 Uhr & Do 9-11 Uhr unter 06421/21438. Persönliche Beratung nach Termin. Offene Beratungssprechzeit im BiP (Am Grün, 16) Di 9-11 Uhr (berollbar). Mobile Beratung zu Hause oder an einem anderen Ort möglich. www.frauennotruf-marburg.de

Kinder

● Wendo: Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für jugendliche Mädchen (12-15 Jahre), Wochenendkurs am 12.&13. November 2022 (Sa 10-16 Uhr/So 10-14



GÜTERBAHNHOF 12
DAS WOHNMAGAZIN
IN MARBURG

www.gueterbahnhof12.de

**Arbeitsrecht
Vereinsrecht (Gründung,
Beratung und Auflösung
von Vereinen)**

Über 20 Jahre Berufserfahrung

Oliver Vogelmann-Kopf
• Rechtsanwalt •

Universitätsstraße 62
35037 Marburg
RA.Vogelmann-Kopf@t-online.de

flashlight

VERANSTALTUNGSTECHNIK

Ihre Veranstaltung.
Unsere Technik.
Ein Erfolg.

www.flashlight.events

TTZ KW 44 31.10. bis 04.11.		Mit reichhaltigem Salatbuffet		12 BIS 14 UHR	
MONTAG	FETA-SPINAT-LASAGNE BEILAGENSALAT & DESSERT	7,90€	HÜHNERFRIKASSE MIT SPARGEL & CHAMPIGNONS REIS BEILAGENSALAT & DESSERT	7,30€	
DIENSTAG	RINDERROULADE ROTKOHL KARTOFFELKLÖSSE & DESSERT	9,50 €	KICHERERBSSENSCHNITZEL KÜRBISGEMÜSE SENFCREME BEILAGENSALAT & DESSERT	7,50 €	
MITTWOCH	SPINAT-STRUDEL MIT ZIEGENKÄSE GEFÜLLT ROSMARINSAUCE BEILAGENSALAT & DESSERT	7,90 €	GRIECHISCHER HACKPFANNE KRITHARAKI BEILAGENSALAT & DESSERT	7,30€	
DONNERSTAG	SCHWEINESCHNITZEL CHAMPIGNONRAHMSAUCE & POMMES FRITES BEILAGENSALAT & DESSERT	8,90 €	GEMÜSEPIZZA BEILAGENSALAT & DESSERT	7,30 €	
FREITAG	RINDFLEISCH-MÖHREN-EINTOPF BAGUETTE BEILAGENSALAT & DESSERT	7,20 €	BUNTER VEGETARISCHER KÜRBIS-EINTOPF BAGUETTE BEILAGENSALAT & DESSERT	7,20 €	

UNSERE PARTNER **Meier III** HEINZELBRÄUEREI **siebenkorn** DER WEINE STÄUDEL

TTZ MARBURG | SOFTWARE CENTER 3 | www.ttz-marburg.de | VERANSTALTUNGEN@SWMR.DE | 06421 205 160

Lahnterrasse
Mediterranean Restaurant

Terrassenplätze zum Draußensitzen und drinnen
100 Plätze für Geburtstage, Hochzeiten u.v.m.

Lingelgasse 5, Marburg
Telefon: (06421) 6978000
www.lahnterrasse-marburg.de

Öffnungszeiten:
Di-Fr 11-15 Uhr & 17-23 Uhr
Sa, So & feiertags 11-23 Uhr

RAD AM GRÜN

fahrräder e-bikes liegeräder
falträder maßrahmenbau reha
meisterwerkstatt

radamgrün.de

Ayurveda Naturheilpraxis

Die Ayurvedapraxis
in Marburg/ Gießen
Seit 20 Jahren für Sie da
kompetent - vielseitig
empathisch

Info: 0179-7310427
https://ayurveda-praxis-marburg.de

Uhr). Weitere Informationen und
Anmeldung: Wendo Marburg
e.V., Tel. 06421 8891609, info@
wendo-marburg.de, www.wen-
do-marburg.de

Reisen/MFG

● Berghütte am Kristberg für 2-
4 Personen auf 1.100 Meter Hö-
he in Österreich (Montafon, Sil-
bertal) zu vermieten. Wunderbar-
es Wander- und Winter-
Sportgebiet. Hüttenpreis pro
Nacht 60,- EUR + NK für 2 Per-
sonen (weitere Personen je 10,-
EUR). Astrid Gabl, Tel.: 0043/
664/5922292, e-mail: thomas.
gabl3@gmx.at

Sport & Freizeit

● MARBUCH - Marburgs Stadt-
buch gibts jetzt für nur 6,99
(statt 14,90) im Buchhandel
oder direkt beim Verlag, Ernst-
Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof).
(gewerbl.)

● YOGA IN MARBURG Du
wünscht dir Geschmeidigkeit,
Konzentration und Entspan-
nung? Dann mach einen Yog-
kurs bei uns und lass es dir gut
gehen. Unser Kursangebot wird
von allen gesetzlichen Krank-
kassen bezuschusst. Wir bieten
dir ein gut ausgebildetes und
sympathisches Yogateam und
wunderschöne große Räume im
historischen Schwanhof in mar-
burg (Südviertel). Wir freuen uns
auf dein Kommen, Yoga für Alle
gerne bei uns. Kontakt: www.
yoga-balance.de oder info@
yoga-balance.de

Suche Wohnung

● Transporte aller Art mit DB
Sprinter, europaweit. 0157/
89048423. (gewerbl.)

● Ich (w., berufst., Nichtr.) su. für
mich kleines Haus mit ca,3 Zim-
mern, Garten od. Terrasse in ru-
higer Umgebung für langfristi-
ges Mietverhältnis ab ca. Jan.
2023. Ich freue mich über Ihren
Anruf 017620452024

Neue Karre fällig?

Fahrzeugmarkt -
regional & schwarz auf weiß!

● Tel.: 06421-6844-68 • Fax: 06421-6844-44 •
● Online-Coupon: marbuch-verlag.de • Coupon im Heft •

Express

Biete Wohnung

● 2 ZKB in Marburg Wehrdärer
Weg mit Lahnblick. C.a. 60qm,
PKW Abstellplatz, 2 Balkone
und Abstellraum ab 01.12.2022.
620 Euro kalt + Nebenkosten +
Kaution. peter.hoeck@yahoo.co.
uk

Kontakt

● Nackedei aus Marburg sucht
nette Leute für alles was nackt
mehr Spaß macht. Sie, Ihn,
Paar, kl. Kreis. Er, Anfang
70,geimpft!, norm. Figur, rasiert,
bi, gepflegt, gesund, diskret und
für alles offen, dunkelblond, ba-
de- und zeigefreudig. Bis bald.
0173/1877791.

● Trennen oder bleiben? Alltag
bewältigen? ...wenn auch
Freunde in Krisen nicht mehr

unterstützen können ... Ihr Erst-
gespräch (auch online) ist
kostenfrei. Dipl. Päd. Heike
Ossanna, 06421/210599 www.
perspektive-coaching.com (ge-
werbl.)

● Er freundlich berufstätig sucht
Sie zum kennenlernen und bei
Sympathie gerne mehr.
0172/4976367

● MARBUCH - Marburgs Stadt-
buch gibts jetzt für nur 6,99
(statt 14,90) im Buchhandel
oder direkt beim Verlag, Ernst-
Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof).
(gewerbl.)

● Transporte aller Art mit DB
Sprinter, europaweit. 0157/
89048423. (gewerbl.)

● Er, 50 plus, sucht mutige, of-
fene Sie für eine dauerhafte inti-
me Freundschaft. Näheres am
Telefon... 01603419040

Seepark Niederweimar
Schönste Stelle
in Hessen!

**Weihnachtsfeiern
am Strand**

Spießbraten am offenen Feuer, Glühwein
Outdoor 30-500 Personen, Indoor bis zu 120 Personen
Tolle Weihnachtsmenüs!!!

**Gastro Mittwoch bis
Sonntag
ganztägig**

Sonntags
Frühstücksbuffet 19,90 €
Feiertags-Brunch 23,90 €
(Kinder 50%)

Wasserski/Wakeboard
Samstag + Sonntag
Spaß bei jedem Wetter!
Wärmeanzug kostenlos!

Online buchen
günstiger!

Paraglidingkurse
mit Lizenz bereits ab 350,-€
Bis Nov. jedes Wochenende auf der Ronneburg

Am Weimarer See,
35096 Niederweimar
info@hotsport.de

Aktuelle Öffnungszeiten
und weitere Infos unter
www.hotsport.de

ÖKO BAU-ZENTRUM

Fachhandel und Handwerk
DIELEN · Leimbau · Naturfarben

Caldern
Zum Wollenberg 1
Telefon 06420/60600

Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr
www.oeko-zentrum.de

www.die-weinrebe.de

DIE WEINREBE Wein ist
unsere
Passion!

Die freundliche Weinhandlung
Marburg, Frauenbergstraße 22
Tel. 06421/485154
Geöffnet: Mo - Fr 10 - 19 Uhr
Samstag 10 - 18 Uhr

FAHRZEUGMARKT

Suche Autos

● Kaufe PKW, Geländewagen,
Busse aller Art an. Egal ob
Unfall- oder Motorschäden,
ohne TÜV und hohe Km-Zahl.
Umweltplakette, BJ spielt kei-
ne Rolle. Bitte alles anbieten.
0172/7881362. (gewerbl.)

Autos

● SEAT Mii Style 60 PS, EZL
08/2012, TÜV 11/2023, 80700

KM, doppelter Felgensatz, VB
4900, Tel: 0173 9968509

Kfz-Zubehör

● 4 Winterreifen auf Leicht-
metallfelgen für BMW 3er (F31-
z.B. 316d Touring, Bj. 2016),
größe 205/60 R 16, günstig ab-
zugeben: 120,- Euro, T. 0151
705 70 705

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm



Ganz groß rauskommen mit einer KLEINANZEIGE

Einfach per Post

den untenstehenden Coupon ausfüllen. Pro Kästchen nur einen Buchstaben und nach jedem Wort oder Satzzeichen 1 Kästchen freilassen. Coupon vollständig ausfüllen und an unsere Adresse schicken (siehe Coupon).

Bequem am Telefon

Mo 9-14 und Di - Fr 9-17 Uhr nehmen wir Ihre Kleinanzeige telefonisch entgegen. Rufen Sie an:

(06421) 68 44 68

(Annahmeschluss für die aktuelle Ausgabe ist montags 14 Uhr)

Jederzeit als Fax

und kostengünstig erreicht uns Ihr Auftrag per Fax, auch wenn die Telefone mal überlastet sind!

(06421) 68 44 44

Einfach Coupon ausfüllen und ab das Fax!

Non-stopp online

Wer Post, Papier und Wege hasst, der geht den digitalen Pfad.

www.marbuch-verlag.de

Button: Kleinanzeigen /
Button: Kleinanzeigen online aufgeben

Chiffre-Antwort

Wenn Sie auf eine Anzeige mit Chiffrenummer antworten möchten, stecken Sie Ihren Brief in einen Umschlag und versehen Sie ihn mit unserer Adresse. Schreiben sie die Chiffrenummer oben links auf den Umschlag. Wir leiten den Brief dann ungeöffnet weiter.

Kontaktanzeigen mit Telefonnummer

Kontaktanzeigen mit einer Telefonnummer werden nur gegen Vorlage der letzten Telefonrechnung (Kopie beifügen) oder wenn der Anschluß von uns geprüft werden konnte (Rückruf) veröffentlicht.

FLOHMARKT-ANZEIGENCOUPON

An das Marburger Magazin EXPRESS
Stichwort: »Flohmarkt«, Ernst-Giller-Str. 20a, 35039 Marburg
Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in der nächsten erreichbaren Ausgabe.

>> Annahmeschluss für donnerstags jeweils montags 14 Uhr

Grid for coupon content

Die folgenden Angaben sind für eine Veröffentlichung Ihrer Kleinanzeige erforderlich. Sie werden nicht mitgedruckt.

Vor- u. Zuname: _____

Straße, Wohnort: _____

Scheck über EUR _____ Bargeld (o. Briefmarken) über EUR _____ liegt bei

Buchen Sie EUR _____ vom Konto/IBAN: _____ ab

Bank: _____ BIC: _____

Unterschrift: _____ Auftrags-Nr.: _____

* Preise für gewerbliche Kleinanzeigen auf Anfrage

(wird vom Verlag vergeben)

PRIVAT AN PRIVAT

Erscheint in Ausgabe Nr.:

Grid for issue number

- Bis 4 Zeilen 4,00 EUR
- 5 Zeilen 4,60 EUR
- 6 Zeilen 5,20 EUR
- 7 Zeilen 5,80 EUR

Jede weitere Zeile 0,60 EUR
Hervorhebungen sind nicht möglich

Chiffre-Gebühr 4,00 EUR

Alle Zuschriften kommen per Post.

RUBRIK (Preis gilt für eine Rubrik)

- Suchen Workshops
- Verkaufen Tanz & Theater
- Musik Kunst & Kreatives
- HiFi Women only!
- TV/Video/Foto Kinder
- Computer Reisen/MFG
- Kleider Sport & Freizeit
- Tiere Suche Wohnung
- Möbel Biete Wohnung
- Diverses Geschenk
- Jobs Gruß & Kuss
- Lernen/Unterricht Kontakt

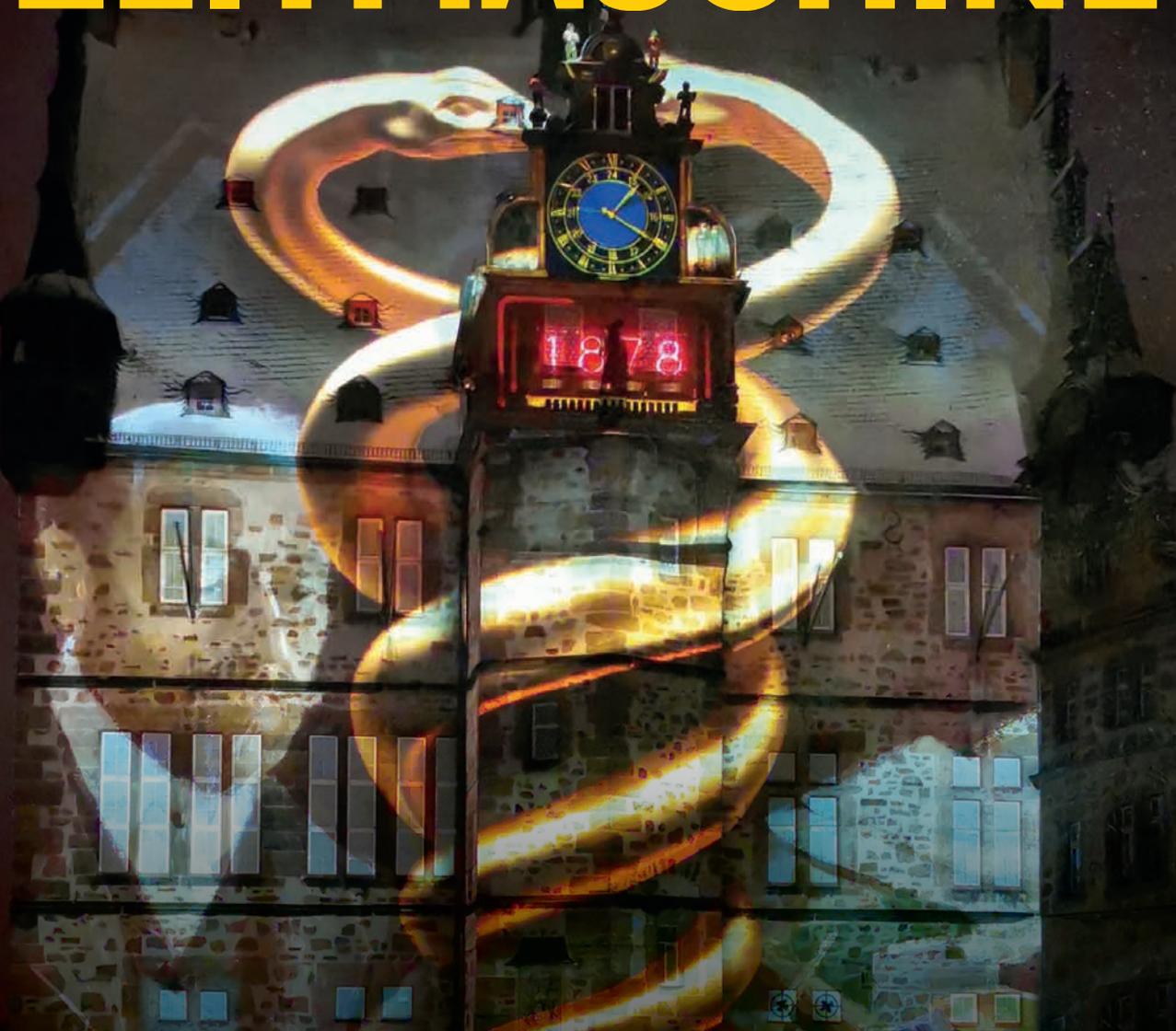
FAHRZEUGMARKT

- Autos Zweiräder
- KFZ-Zubehör Sonst. Fahrzeuge

Sie zahlen einmalig den normalen Tarif, dafür erscheint Ihre Anzeige unverändert bis Ihr Fahrzeug verkauft ist. Wenn wir nach 4 Erscheinungen nichts von Ihnen hören, gehen wir davon aus, dass Ihr Fahrzeug verkauft wurde und nehmen die Anzeige raus.

DIE SPEKTAKULÄRE OPEN-AIR-PROJEKTION
MARBURG800

ZEITMASCHINE



4. bis 6. November 2022

18:30 / 19:15 / 20:00 / 20:45 / 21:30 Uhr

Ein 3D-Videomapping verwandelt das historische Rathaus
in eine Zeitmaschine.

Marburgs Geschichte: 800 Jahre in 8 Episoden in 800 Sekunden.